



# HALBZEIT

Die Stadionzeitung des SV Gescher

Saison 2021/2022



**EIN BISSCHEN SPASS MUSS SEIN:  
PLAUDERECKE MIT DER BLAUEN GARDE RUND  
UM KARNEVAL UND DEN GARDETANZ (S. 30)**

## PLAUDERECKE MIT ANNETTE GEBKER UND SVENJA TUBES

### INTERVIEW MIT PHILIPP HÜWE

„[...] Als ich mit 15 angefangen bin zu pfeifen, habe ich es mir nicht erträumen lassen, irgendwann mal in der Bundesliga zu pfeifen [...]“

Großer Bericht auf Seite 20

### SV GESCHER UND TV GESCHER SCHLIESSEN KOOPERATIONS- VERTRAG

[...] Der SV Gescher e.V. und der TV Gescher von 1908 e.V., haben einen Kooperationsvertrag geschlossen.

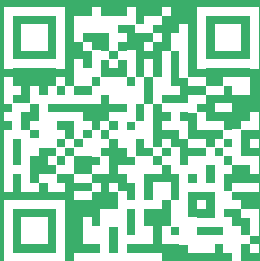
Ausblick ab Seite 47



# Deine digitale Zukunft wartet!

Wenn ich Du wäre, I would like to work here!

Informiere Dich hier  
über unsere  
**Ausbildungsberufe:**



Noch nicht sicher, ob  
**Ausbildung** oder **Studium**?  
Finde es heraus:



Arbeiten bei d-velop  
**Deine Vorteile**  
auf einen Blick:



Noch Fragen? Ruf uns doch gerne an unter 02542-9307-6767 oder  
schreib eine E-Mail an [karriere@d-velop.de](mailto:karriere@d-velop.de)

d.velop AG | Schildarpstr. 6-8 | 48712 Gescher  
[www.karriere.d-velop.de](http://www.karriere.d-velop.de)

**d.velop**

## VORWORT

# „WIR FÖRDERN“ AUCH DEN SPORT!

Liebe Freundinnen  
und Freunde des Sports,

gerne möchte ich der Einladung folgen und einleitend einige Worte zur Halbzeit schreiben!

Als Gescheraner Unternehmen sind wir uns bei Transportanlagen Ryll dem wichtigsten Faktor unseres Erfolges bewusst: Die Menschen in und hinter den Unternehmen.

Damit diese leistungsfähig und gesund bleiben, ist Sport ein wichtiger Aspekt. Insbesondere die sozialen Kontakte sind neben der körperlichen Ertüchtigung von hohem Wert. Vor allem im Kinder- und Jugendbereich trägt die Gemeinschaft im Sport schon entscheidend zur Entwicklung der Sozialkompetenz bei.

Der SV Gescher ist hier ein hervorragendes Beispiel für sportliche Gemeinschaft. Mit Bewunderung sehen wir den Einsatz der vielen ehrenamtlich tätigen Mitglieder, die dafür sorgen, dass so ein Verein überhaupt existieren kann.

Wir wollen daher hier die Gelegenheit nutzen, dafür ein herzliches Dankeschön auszusprechen!

Der SV Gescher hat sich in den letzten Jahren beachtlich entwickelt und wie man hört, steht noch einiges bevor. Gerne sind wir – wie viele andere aus Gescher und Umgebung – bereit, diese Aktivitäten durch entsprechendes Sponsoring zu unterstützen.

**In dem Sinne und getreu unserem Firmenmotto: „Wir fördern“ auch den Sport!**

Ich wünsche allen Sportbegeisterten und Sympathisanten auch weiterhin ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

Gerne wollen wir im Rahmen der angekündigten Veranstaltung „Sport trifft Business“ unsere Türen öffnen und interessierten Personen einen Einblick in die Welt der Förderanlagen bieten.



Heinrich Kötting

**Heinrich Kötting**  
Geschäftsführer  
Transportanlagen Ryll GmbH

## OFFENER BRIEF DES VORSTANDES

# DRINGEND BENÖTIGT: EIN DRITTER SPORTPLATZ AM AHAUSER DAMM

Sehr geehrte Damen und Herren,

der SV Gescher e.V. ist mit insgesamt **1500 Mitgliedern** und **zusätzlichen 800 Sporttreibenden im Reha-Bereich** ein bedeutender Sozialfaktor in unserer Stadt. **An den Wochenenden kann der Verein rund 1200 sportbegeisterte Gäste sowie externe Mannschaften auf unseren Gescheraner Sportanlagen willkommen heißen.** Die gesellschaftliche Bedeutung des Sports ist enorm: Er ermöglicht – gerade für unsere Jugend – die substantielle Erfahrung von Selbstwirksamkeit in einer Mannschaft. Erfolge, Niederlagen und der gemeinsame Einsatz für ein Ziel werden hier dergestalt gefördert, dass sich Zugehörigkeit und Gemeinsinn in einer für alle offenen Sportkultur entfalten können.

Damit wir auch in den kommenden Jahren als starker sozialer Partner der städtischen Jugendförderung auftreten können, was wir unbedingt wollen, benötigen wir mittelfristig einen dritten Sportplatz: **Die Kapazitätsgrenze unserer Sportstätten am Ahauser Damm ist erreicht.** Über 100 Kinder und Jugendliche befinden sich bereits jetzt auf unseren Wartelisten. Im nächsten Jahr wird

diese Liste prognostisch weiter anwachsen. Wir können unsere „kleinen“ Sportler nicht mehr betreuen, da uns nicht die Trainerinnen und Trainer, sondern die räumlichen und infrastrukturellen Möglichkeiten fehlen, um weitere Mannschaften aufzustellen und einen regelmäßigen Trainingsbetrieb ortsnah zu gewährleisten.

Ein dritter Platz verbessert im selben Zug auch die Rahmenbedingungen für die weitere Professionalisierung unseres Vereins. **Der Vorstand hat den erklärten Anspruch, dass der SV Gescher sich zum attraktiven Anziehungspunkt für den Sport in der gesamten Region entwickelt.** Hierdurch wird unweigerlich auch die Ausstrahlungskraft der Stadt Gescher an sich gesteigert.

Wir brennen für die regionale Sportkultur und nehmen unsere Verantwortung für die gezielte Förderung von Kindern und Jugendlichen besonders ernst. Die Stadt kann und sollte hier ebenfalls vorangehen. Aus diesem Grunde möchten wir sehr gerne mit Ihnen das Gespräch auf-

nehmen, damit wir mit allen Beteiligten einen zufriedenstellenden und gangbaren Weg finden, um einen dritten Sportplatz möglich zu machen.

**Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen und erlauben es uns daher, in den nächsten Tagen noch einmal persönlich auf Sie zuzukommen.**

Mit sportlichen Grüßen

**Markus Lammerding**

1. Vorsitzender des SV Gescher e.V.

## Zum Geleit:

Anfang Mai hat sich der Vorstand mit einem offenen Brief an die Bürgermeisterin und die Fraktionsvorsitzenden gewandt, mit dem dringlichen Appell, die Möglichkeiten für einen dritten Sportplatz am Ahauser Damm auszuloten.

# ÜBERBLICK ZUM SAISONVERLAUF DER: A-JUGEND

Liga: Bezirksliga Staffel 1  
Tabellenplatz: 7  
Punkte: 22  
Torverhältnis: 47:60

Top-Scorer: Henri Pollmann (11 Tore)  
Lukas Höing (10 Tore)

Dauerbrenner: Paul von der Beck,  
Lukas Höing  
(je 18 Einsätze, 1620 Spielminuten)

## Feedback:



- Starkes Team-Gefühl!
- Gute Offensive
- Sehr starke Hinrunde



- Schwache Defensive
- Verletzungsmisere
- Zu brav auf dem Platz

## Kaltschnäuzigkeit

30%

## Spielkunst

70%

## Zweikampfstärke

80%

## Lauffreudigkeit

60%

## Partylevel

80%

## Sitzfleisch nach dem Training

100%



## HALBZEIT- WERTUNG:

### Das sagt die Redaktion:

„Die jungen Wilden aus der A-Jugend haben trotz einiger Turbulenzen, eine sehr starke Hinrunde hingelegt. Dies konnte in den letzten Spielen noch nicht

wieder abgerufen werden. Dennoch sind wir uns sicher, dass wir auch in der nächsten Saison sonntags zum Frühstück Bezirksligafußball serviert bekommen werden.“

# DER KÄPT'N BLEIBT AM STEUERRAD

Gescher. Gespielt hat er unter anderem gegen Italien und Griechenland, auch bei der U 17-Weltmeisterschaft in Dubai war er dabei. Mittlerweile heißen die Gegner Adler Weseke oder am kommenden Samstag SpVgg Vreden II, aber Marcel Probst ist keiner, der das weniger wertig findet. „In Gescher macht das riesig Spaß“, betont der 25-Jährige. „Ich möchte auch in Zukunft ein Teil dieser Mannschaft sein.“ Deshalb geht der Österreicher in der Glockenstadt in seine nächste Saison am Ahauser Damm: Der Kapitän, der auch Anfragen aus höheren Ligen hatte, bleibt beim SV am Steuerrad.

Die Binde trägt er schon in der zweiten Saison, und das empfindet er als große Ehre. „Schließlich habe ich damit Matze Efsing beerbt“, sagt er. „Eine große Persönlichkeit.“ Mit diesem Respekt spricht er durchweg über seine Teamkollegen in der Bezirksliga – obwohl **Marcel Probst** in seiner Laufbahn als Fußballer schon mit ganz großen Namen auf dem Trainingsplatz stand. „Der SV Gescher war aber meine erste Station in Deutschland“, betont er. „Und hier habe ich viele Freundschaften geschlossen.“

In seiner Heimat Österreich hatte der Abwehrmann mit großen Clubs zu tun. Als 14-Jähriger wechselte er vom Wolfsberger AC in die Jugendakademie von Red Bull Salzburg, wo er vier Jahre lang blieb. „In der U 18 durfte ich mit dem Profiteam in ein Trainingslager fahren“, erinnert er sich gerne zurück. **Roger Schmidt** war damals der Trainer in Salzburg,



und plötzlich stand Probst auf dem Trainingsplatz mit Kickern wie **Marcel Sabitzer** (heute Bayern München), **Péter Gulásci** (RB Leipzig), **Stefan Lainer** (Borussia Mönchengladbach), **Martin Hinteregger** (Eintracht Frankfurt) oder sogar **Sadio Mané**, der unter Jürgen Klopp beim FC Liverpool spielt und heute mit dem Senegal im Halbfinale des Afrika-Cups gegen Burkina Faso antritt. „Ein tolles Erlebnis“, lächelt der 25-Jährige, der mehrere Jugend-Länderspiele für Österreich bestritten hat und 2013 mit der U 17 bei der Weltmeisterschaft in Dubai vertreten war, wo al-

lerdings nach den Vorrundenspielen gegen Kanada (2:2), Argentinien (2:3) und Iran (0:1) das Aus kam.

Von Salzburg aus ging es im Seniorenbereich unter anderem zum FC Liefering (2. Liga) sowie Austria Klagenfurt und USK Anif in die Dritte Liga. „Beruflich hat es mich dann nach Gescher verschlagen“, berichtet Probst, der für das Unternehmen ITM tätig ist – dort war Markus Lammerding, zugleich Vorsitzender des SV Gescher, sein erster Ansprechpartner, der seinen Mitarbeiter prompt auf den Trainingsplatz des Bezirks-



ligisten lotste. „Unter Frank Schulz habe ich hier begonnen“, erinnert sich der Innenverteidiger, der im Sommer schon in seine **vierte Saison beim SV** geht.

Eine gewisse Umstellung war das schon. Von den Bergen und Seen ins flache Münsterland – „aber umso schöner ist es dann, wenn ich mal nach Hause komme“, lächelt er mit Blick auf seine Familie, die in **Wolfberg/Kärnten** lebt. Dazu kam er aus dem Profibereich zu den Amateuren in die Bezirksliga, aber Marcel Probst sieht das nicht als Problem. „Die Bedingungen sind doch top“, schwärmt er. „Vereine mit einer solchen Struktur und diesem Sportgelände findest du in Österreich nicht so oft.“ Dass Punktzahl und Platzierung aus der

Hinserie nicht ganz zum Potenzial der Mannschaft mit Trainer Hendrik Maduschka passen, daraus macht der Kapitän kein Geheimnis. Vorne habe bisweilen die Souveränität vor dem Tor gefehlt, hinten seien einige blöde Fehler hinzugekommen – „**wir wissen, dass wir mehr können**“, betont er. „**Wir werden bestimmt schon eine bessere Rückrunde spielen.**“

Um dann in der neue Saison unter **Gustav Mauritz** und **Bas Reekers** vielleicht ein Stück weiter oben anzupacken. Mit **Marcel Probst**, dem Österreicher in der Glockenstadt, und mit **vielen guten Jungs** aus dem eigenen Talentschuppen. „**Jetzt kommt ja auch noch Leo Evers aus Stadtlohn zurück**“, freut sich der Käpt'n auf weitere wertvolle Unterstützung. „Ich

finde die Philosophie in Gescher, auf eigene Leute zu setzen, richtig gut!“ „Ich bin ich Gescher extrem gut aufgenommen worden.“

Marcel Probst hatte wenig Mühe, sich in seiner neuen Heimat einzugewöhnen.

„Natürlich habe ich davon geträumt, in Österreich in der ersten Liga zu landen. Aber ganz oben kommen nur wenige an.“

**Von Frank Wittenberg**  
Redaktion AZ Coesfeld



# FAHRSCHULE **BRÖCKERHOFF**

Mit Sicherheit mehr Freude am Fahren.

## Gescher

Von Galen Straße 66  
48712 Gescher  
Mobil 0 172 / 2 56 68 35

## Südlohn

Eschstraße 30  
46354 Südlohn  
Mobil 0 160 / 90 92 98 95

## Unterricht

Südlohn: Di & Do 18.45 - 20.30 Uhr  
Gescher: Mo & Mi 18.30 - 20.30 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung

## Kontakt

Fon (+49) 0 25 42 - 43 06  
info@fahrschule-broeckerhoff.de  
[www.fahrschule-broeckerhoff.de](http://www.fahrschule-broeckerhoff.de)

MG SPORTS

# AUF HOCHMODERNEN BIKES INS SCHWITZEN KOMMEN

## SV Gescher bietet in Kooperation mit Studio MG Sports Indoor-Cycling-Kurse an

Der SV Gescher bietet in Kooperation mit dem Fitness-Studio MG Sports neue Indoor-Cycling-Kurse an und verfügt über modernste Bikes. Zum Anfang des Jahres ist der Verein von seinem Ausrüster, dem Indoor-Cycling-Center Guldental, mit neuen **IC6 Bikes**, hergestellt in Nürnberg, ausgestattet worden.

Die Bikes sind laut SV-Mitteilung mit komfortablen automatischen Radcomputern ausgestattet. Damit können Wattleistungen und Herzfrequenzmessungen bis hin zu einer Bewertung eines Trainings hinsichtlich Intensität und Dauer der Trainingseinheit festgestellt werden.

**Durch den Leistungstest hat der Trainierende die Möglichkeit, sowohl seine aktuelle Leistungsfähigkeit als auch seine Fortschritte zu verfolgen.**

Durch die Kooperation des Sportvereins mit dem Fitness-Studio MG Sports, in dessen Räumen die Indoor-Cycling-Kurse des SV durchgeführt werden, profitieren auch die Teilnehmer des vom Fitness-Studio angebotenen Indoor-Cycling-Kurses von diesen technischen Neuerungen.

Seit Übernahme des Studios durch Mareen Gauselmann habe sich eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen Verein und Studio entwickelt, heißt es. Mitglieder des SV Gescher erhalten bei Abschluss eines Vertrages mit dem Studio einen Preisnachlass in Höhe von fünf Euro pro Monat.

**Die einzelnen Kurszeiten können Interessierte den Homepages und den Social-Media-Veröffentlichungen entnehmen.**

Anmeldungen für die Kurse des SV Gescher in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten, per Telefon: **955 51 74** oder per Mail an: [geschaeftsstelle@svgescher.de](mailto:geschaeftsstelle@svgescher.de).



Hoffen auf viele Teilnehmer\*innen an den Indoor-Cycling-Kursen (v.l.): Monika Wiesweg, Rainer Nienhaus, Gabi Kitzmann und Richard Wensing.

Für die Kurse des Fitness-Studios MG Sports:  
[www.mgsports-gescher.de](http://www.mgsports-gescher.de).



## ENGAGEMENTPREIS

# ERFOLGREICHE NOMINIERUNG FÜR DEN ENGAGEMENT- PREIS NRW 2022

Erfreuliche Nachrichten gab es für den SV Gescher zum Jahresauftakt 2022: Mit dem Projekt „Begeistern. Begleiten. Binden – die Trainerentwicklungsarbeit beim SV Gescher“ konnte sich die Fußballabteilung das „Engagement des Monats März“ sichern.

Mit dieser Nominierung erhält sie die Chance, am Ende des Jahres einer der drei Träger des „Engagementpreis NRW 2022“ zu werden, der in diesem Jahr unter dem Motto „Für Engagement begeistern“ steht.

„Der Engagementpreis NRW 2022 richtet sich an herausragende ehrenamtliche Projekte, die mit kreativen Ideen und Ansätzen dazu beitragen, Menschen für das Engagement zu begeistern.“, so die **Landesregierung Nordrhein-Westfalen**, die den Preis gemeinsam mit der **Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege** in diesem Jahr ausgelobt hat.

Der SV Gescher sah dies als passende Gelegenheit an, sein Projekt, welches zu der aktuellen Saison 2021/22 angelaufen ist, vorzustellen: **Das Projekt widmet sich der Herausforderung,**

**neue ehrenamtliche TrainerInnen zu gewinnen und bestehende TrainerInnen langfristig zu binden.**

Das Projektteam hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, nah an den TrainerInnen zu arbeiten, diese zu begleiten und fortlaufend Unterstützungs- sowie Weiterbildungsangebote anzubieten.

Zusätzlich dazu stellt die neu eingeführte „**VTON-Trainer-Plattform**“ einen wichtigen Baustein des Projekts dar, da sie die TrainerInnen unterstützt, den Trainingsalltag zeiteffizienter zu gestalten und den eigenen Zeitaufwand zu reduzieren.

Ab März 2022 kann das Projekt des SV Gescher auf dem Engagementportal der Landesregierung unter **www.engagiert-in-nrw.de** eingesehen werden.

**Die Fußballabteilung bedankt sich bei allen Beteiligten für die Nominierung und freut sich sehr über diesen großartige Zwischenerfolg.**

Durch die Nominierung erhält der Verein schon jetzt ein **Preisgeld in Höhe von 1.000 €**, welches dem Kin-



der- und Jugendfußball und seiner Entwicklungsarbeit zugutekommt.

Der SV blickt voller Vorfreude auf die **Preisverleihung am 5. Dezember** und erhofft sich zahlreiche Unterstützung bei der anstehenden **Online-Abstimmung**, durch die einer der drei Preisträger ermittelt wird.

Weitere Infos dazu werden folgen.



## SCHALKE GEGEN C2

# SV GESCHER GEGEN FC SCHALKE 04



Hier gibt es jetzt noch ein paar Impressionen vom Spiel unserer C2 gegen die U13 des FC Schalke 04.

Unsere Gäste aus Gelsenkirchen gewannen verdient mit 0:13.

Trotzdem konnte unsere Mannschaft viel lernen und es war für alle, Spieler sowie Zuschauer, ein tolles Erlebnis.



## NEUER BEREICHSLEITER

# CHRISTIAN BREUER IST NEUER BEREICHS- LEITER A JUGEND

Ab sofort übernimmt Christian Breuer die Position Bereichsleiter A Jugend.

„Ich freue mich sehr, dass wir Christian für diese Aufgabe gewonnen haben. Christian war in der Vergangenheit bereits als Trainer beim SV tätig und kennt somit die Strukturen des Vereins.“

Mit seinen Ideen und seiner offenen Art ist er genau der Richtige für diese Position“ so der Leiter Kinder- und Jugendfußball Ralf Rottmann, der die Aufgabe zuletzt kommissarisch inne hatte.

Wir freuen uns, dass du dabei bist!



*Jeder Schuss ein Treffer,  
jede Reise ein Genuss!*

Ich erfülle Reiseträume. Gerne berate ich dich zu Hause, telefonisch, per Video-Call oder in meinem Büro am Campus in Gescher.

Jetzt Termin vereinbaren, deine nächste Reise wartet auf dich!



WhatsApp 0157 377 342 11  
info@reisetraeume-meyer.de

www.reisetraeume-meyer.de

*Auf mich könnt ihr zählen!*

Ab sofort bin auch ich offizieller Sponsor des SV Gescher.

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

# „SIND AUF EINEM RICHTIG GUTEN WEG“

**SV Gescher betreut fast 2400 sporttreibende Menschen und plant riesiges Vereinsfest**

GESCHER. Der SV Gescher lebt. Dafür spricht die Tatsache, dass die Mitgliederzahl im Vergleich zur Vor-Corona-Zeit um 25 gestiegen ist, aber auch die überwältigende Teilnehmerzahl bei der Hauptversammlung: 168 SVer füllten die Mensa der Gesamtschule und ließen sich über Entwicklungen, Projekte und Termine informieren.

Höhepunkte waren die Vorstellung der Pläne für den Bau einer Zuschauertribüne am Ahauser Damm und die Verabschiedung des langjährigen Kassierers Karl Hörnemann. „Wir sind auf einem richtig guten Weg“, freute sich Vorsitzender Markus Lammerding und vergaß nicht, ein besonderes Jubiläum zu erwähnen: Der FSV als fusionierter Teil des Vereins wäre im Vorjahr 100 Jahre alt geworden. So gesehen sei auch der SV Gescher ein echter Traditionsverein.

1584 Mitglieder und rund 800 Menschen im Breitenund Rehasportbereich betreut der SV Gescher. Im Vorstandsbericht bedankte sich Lammerding bei den Sponsoren, die dem Verein über die komplette Coronazeit die Treue gehalten hätten.

Mit dem neuen Clubheim sei ein „Riesenbaustein“ für das Vereinsleben geschaffen worden. Das erhält weitere Impulse durch das Karnevalsfest am 29. Januar bei Grimmelt und ein



**Im Vorstand des SV Gescher arbeiten künftig zwei Neulinge mit. Im Bild (hinten v.l.): Rainer Valasik, der scheidende Kassierer Karl Hörnemann, Jan-Niklas Barden, Jürgen Iking, Jürgen Richter, vorne v.l. Ralf Hummelt, Vorsitzender Markus Lammerding und Christoph Kloster. Fotos: Jürgen Schroer**

großes Vereinsfest für alle, das 2022 über zwei Tage mit Live-Band und allem Drum und Dran am Ahauser Damm gefeiert werden soll.

Das Hallenfußballturnier der Nachbarschaften fällt dagegen wegen des zu hohen Aufwandes unter Coronabedingungen aus.

Zwei sehr unterschiedliche Geschäftsjahre – jeweils mit positiven Abschlüssen – beleuchtete Karl Hörnemann in seinem letzten Bericht. 2019 verzeichnete der SV Einnahmen von 412 000 Euro und Ausgaben von 377 000 Euro, im Corona-Jahr 2020 sanken die Einnahmen auf 397 000 Euro und die Ausgaben auf 317 000 Euro. Die Verbindlichkeiten konnten

in dieser Phase um 31 000 Euro auf 261 000 Euro reduziert werden.

Vieles sei im Verein nur machbar, so Hörnemann, weil es ehrenamtliches Engagement gebe. Das gelte auch für den neuen Spielplatz mit Gesamtkosten von 32 100 Euro bei einem SVAnteil von 16 100 Euro. Die Kosten für das Vereinsheim lagen inklusive Einrichtung bei rund 120 000 Euro. Markus Kersten bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung, sodass der Vorstand schließlich bei einer Enthaltung entlastet wurde.

An den „rekordverdächtig niedrigen Mitgliedsbeiträgen“ (O-Ton Lammerding) hält der SV fest. Dann ging's um Personalien: Seit April 2012 kön-

ne der SV Gescher auf den „seriösen Finanzmanager“ Karl Hörnemann zählen, bilanzierte der Vorsitzende. Hörnemann habe in dieser Zeit die Fusion mit dem FSV begleitet, betreue mehr als zehn Konten, sei fast täglich in der Geschäftsstelle und wende knapp 20 Stunden wöchentlich für den Verein auf. „Das ist aller Ehren wert“, bedankte sich Lammerding und überreichte ein Weinpräsent – und in Erinnerung an einen feuchtföhlichen Abend zusätzlich eine Schachtel Underberg.

Die Versammlung verabschiedete Hörnemann mit stehendem Applaus. Der scheidende Kassierer brach eine Lanze für ehrenamtliches Engagement: Jedes Mitglied möge bei der Stange bleiben und vielleicht eine kleine Aufgabe im Verein übernehmen, riet er. Reine Formsache waren die satzungsmäßigen Vorstandswahlen.

Dabei wurde Jürgen Iking zum neuen SVKassierer gewählt. Ein weiterer Neuling ist Ralf Hummelt, der als Beisitzer für Pascal Efing in den Vorstand rückte. Wiedergewählt – allesamt ohne Gegenstimme – wurden

Christoph Kloster (2. Vorsitzender), Jürgen Richter (Geschäftsführer) und die Beisitzer Berni Lucahsen, Rainer Valasik und Jan-Niklas Barden.

Im letzten Teil der Versammlung ging es um geplante Investitionen,

mit denen sich der SV für die Zukunft aufstellt.

Von Jürgen Schroer  
Redaktion AZ Gescher

# „ICH SOLLTE KEIN BOHEI UM KARLS ABSCHIED MACHEN. DIESES VERSPRECHEN MUSS ICH LEIDER BRECHEN.“

SV-Chef Markus Lammerding

[vrbank-wml.de](http://vrbank-wml.de)

**Engagement für Ihren Verein und unsere Region.**

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

VR-Bank  
Westmünsterland eG





FOLLOW  
US ON  
INSTAGRAM

BE  
PART  
OF US!



# ZUKUNFT

MICHELLE ARBEITET NACH IHREM ABSCHLUSS  
ZUR TEXTILLABORANTIN JETZT IM LABOR-TEAM!

Ich habe beides in Gescher vor Ort: Meinen Arbeitsplatz  
und meinen Sportverein SV Gescher. Wir haben auch für dich  
den richtigen Ausbildungsplatz bei HUESKER!

Informiere dich unter [www.huesker-ausbildung.de](http://www.huesker-ausbildung.de)



# HUESKER

Ideen. Ingenieure. Innovationen.

E1

# E1 FREUT SICH ÜBER NEUE TRIKOTS



Die Mannschaft und der Bereichsleiter E-Jugend Tim Hermeler bedanken sich bei Heinrich Kötting, dem Geschäftsführer der Transportanlagen Ryll GmbH, für die Trikots.

Ich kümmere mich um  
Ihre Versicherungs- und  
Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur

**Jochen Platen**

Hofstraße 7

48712 Gescher

Telefon 02542 5008

platen.lvm.de

**LVM**  
VERSICHERUNG

## TRIBÜNE

# DAMIT FANS NICHT IM REGEN STEHEN

## SV Gescher baut 50-Meter-Tribüne am Ahauser Damm mit gläserner Trennwand

Trotz Nieselregen und ersten Windböen: Mit Elan schwingt **Rainer Valasik** den Gummihammer, damit die Platten auf der oberen Stufe plan liegen. „Muss ja fertig werden“, schmunzelt der SV-Mann. Zusammen mit **Herbert Hoppe** ist er in diesen Wochen täglich am Ahauser Damm, damit es mit der aktuellen Baustelle des Vereins vorangeht. **In großen Teilen steht sie bereits, die 50 Meter lange Zuschauertribüne, die den Fans Schutz gegen Wind und Wetter bieten wird.** Fünf Meter Ausleger Richtung Platz eins, wo sich die Wetterseite befindet, und vier Meter Dach Richtung Platz zwei sollen den gewünschten Komfort bieten. **„Eine Tribüne ist absoluter Standard. Wir sind froh, dass wir dieses Projekt endlich realisieren“**, sagte **SV-Vorsitzender Markus Lammerding** gestern beim Ortstermin.

Es ist kein 08/15-Modell, das am Ahauser Damm entsteht. **Dafür stehen die breiten Ausleger und eine Trennwand, die im oberen Bereich gläsern ist, um optimale Sicht auf beide Plätze zu ermöglichen.** Die Vorarbeiten haben bereits im vergangenen Jahr begonnen, als die bestehenden Fundamente freigelegt wurden. „Die waren viel zu klein, weil sie für eine Standardtribüne ausgelegt waren“, berichtet Hoppe. Folglich mussten die Fundamente um satte 100 Kubikmeter Beton verstärkt werden. Zusatzkosten von rund 40 000 Euro

hat das verursacht. Glücklicherweise kann der SV auf Fördermittel von 60 500 Euro aus dem Programm **„Moderne Sportstätten 2022“** zurückgreifen. **Lammerding beziffert die Gesamtkosten mit rund 150 000 Euro.** Über Sponsoren und aus Vereinsmitteln werde die fehlende Summe gedeckt. Und die Eigenleistung, die Valasik und Hoppe wie schon beim Clubheimbau erbringen, sei ohnehin unbezahlbar.

Die eigentlichen Arbeiten an der Tribüne begannen Anfang Januar mit dem Einsetzen der Hauptpfähle für das Ständerwerk. Das Auffüllen der Fläche mit Schotter und das Verlegen der oberen Platten waren weitere Arbeitsschritte. Mittlerweile sind auch Trennwand und Dach teilweise fertig, sodass die ersten Zuschauer schon am kommenden Wochenende Unterschlupf finden dürften. Bis inklusive Pflasterarbeiten alles fertig ist, dürfte es aber noch einige Wochen dauern. **Anfang Mai, schätzt Hoppe. Dann werden auch 100 Sitzschalen installiert sein, die von der Bürgerstiftung Gescher gesponsert werden.**

**In die Tribüne integriert wird ein kleines Sprecherhäuschen. Von dort aus soll ein professioneller Sprecher die Spiele der ersten Mannschaft kommentieren. „Wir wollen Emotionen erzeugen, das ist unser Weg“**, so Lammerding. Sonntags soll es nicht nur Fußballfans zum Ahauser Damm ziehen, sondern alle, besonders Familien mit Kindern. **Im Idealfall möchte Lammerding sonntags 500 Leute im**

**Sportzentrum sehen** – ein ehrgeiziges Ziel für einen Bezirksligisten. Bislang kommen etwa 200 bis 300. **Für Kinder habe besonders der neue Spielplatz große Anziehungskraft.**

Und der Sportverein will sich weiter entwickeln. Mit Fördermitteln der Stiftung Ehrenamt soll die Geschäftsstelle in der Innenstadt komplett digitalisiert werden. Damit verbunden ist der **Aufbau eines SV-Webshops.** Und auch am Ahauser Damm ist mit dem Tribünenbau nicht alles abgeschlossen. Eine Glasüberdachung für den Vorplatz am Clubheim schwebt dem SV-Vorstand vor. **Und mittelfristig sei hier der Bau eines dritten Kunstrasenplatzes erforderlich.** Da dürfe man sich im Rathaus schon einmal Gedanken machen.

**Der Tribünenbau am Ahauser Damm schreitet voran. Rainer Valasik (l.) und Herbert Hoppe (r.) sind in diesen Wochen täglich vor Ort, um die Arbeiten zu koordinieren und selber Hand anzulegen. SV-Chef Markus Lammerding ist froh, dass dieses Projekt endlich realisiert werden kann.**

Mit dieser neuen Tribüne bietet der SV Gescher den Zuschauern künftig mehr Komfort. Besonders der Fünf-Meter-Ausleger Richtung Hauptplatz gewährt Schutz gegen Wind und Wetter.

**Jürgen Schroer**  
Redaktion AZ Gescher



## G4-JUGEND

# EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN



Der Slogan „Einer für Alle, Alle für Einen“ zielt die neuen Trikots unserer G4-Jugend. Die Mannschaft und der SV Gescher bedanken sich bei Angelika und Werner Lüdiger für den neuen Trikotsatz.

## STABILE DREIERKETTE:

Strom, Gas, Wasser. Energie von hier!



U17

# GEWICHTIGE ROLLE IM KAMPF UM DEN MEISTERTITEL



**Jugendfußball: U17 des SV Gescher überzeugt und freut sich über neue Ausstattung**

Die U17 Fußballer des SV Gescher freuen sich über eine neue Ausstattung, die das ortsansässige Unternehmen, J. Greiwe Edelstahl-Handels-GmbH zur Verfügung gestellt hat. Die Nachwuchsspieler durften neben einem neuen Trainingsanzug plus Sweatshirt auch Aufwärmshirts und Ausgehpullover von Thomas Greiwe, Geschäftsführer der Greiwe Edelstahl-Handels-GmbH, entgegennehmen. Zudem erhielt jeder Spieler eine Trainingstasche.

Bei einem Treffen in den Räumlichkeiten des Unternehmens bedankten

sich die Spieler bei Thomas Greiwe persönlich. Ein Rundgang durch die neu gebauten Hallen und das neue Bürokomplex des Edelstahl Handels nutzen die Jungs, um sich auch ein Bild von den aktuellen Jobmöglichkeiten im Edelstahl-Handel zu verschaffen. Thomas Greiwe, bekennender Fan und regelmäßiger Zuschauer bei den Spielen der U17, freut sich über die bis dato sehr guten Leistungen in der laufenden Saison.

Die Mannschaft um das Trainerduo Freddy Lanfer und Lucas Wies belegt derzeit in einer sehr stark besetzten Kreisliga A den zweiten Platz. Mit 41 Zählern ist sie punktgleich mit Tabellenführer VfL Billerbeck, der ein Spiel mehr ausgetragen hat.

Dahinter liegt das Team von GW Notuln mit 40 Punkten, das noch zwei Nachholspiele hat. Das Heimspiel gegen einen überraschend stark auftretenden VfB Alstätte entschied der SV mit 2:0 für sich, nachdem er Mannschaft bereits unter der Woche bei SG Coesfeld 06 mit 1:0 einen wichtigen Sieg eingefahren hatte.



MILAN KALLAUS

# MILAN KALLAUS HAT B-LIZENZ IN DER TASCHEN

18 Jahre alt und schon die Trainer-B-Lizenz in der Tasche - das kann Milan Kallaus (Mitte) von sich behaupten.

Er trainiert zusammen mit Andreas Inhestern die C2 und hat an einem dreiwöchigem Kurs beim FLVW im

Kaiserlautern teilgenommen. Am Ende durfte er seine Lizenz mit nach Hause nehmen.

Der Vorstand bedankt sich für den zeitlichen Aufwand und gratuliert Milan Kallaus.



## Karriere ums Eck?

**Hier bist du richtig.**

Keine halben Sachen: eine Ausbildung bei uns bietet gute Chancen im Berufsleben – und eine familiäre Atmosphäre ganz in deiner Nähe.

Wir haben dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich! Auch ein duales Studium ist möglich. Weitere Infos unter: [s.de/uzh](https://www.sparkasse.de/uzh)



Sparkasse  
Westmünsterland

## INTERVIEW

# INTERVIEW PHILIPP HÜWE



Bildquellen: DFB

**Dieses Mal haben wir als Interviewgast eine Person, die beide Seiten des Fußballes kennt, einmal die Seite als erfolgreicher Amateurspieler und auf der anderen Seite die des Schiedsrichters auf Bundesligaebene.**

**Phillipp, stell dich doch bitte kurz einmal vor.**

Mein Name ist Philipp Hüwe. Ich bin 32 Jahre und komme gebürtig aus Coesfeld. Wohne seit ca. 10 Jahren im Raum Köln. Hauptberuflich bin ich Polizeibeamter, allerdings seit ca. 3,5 Jahren nicht mehr auf Streife, sondern Pressesprecher der größten Polizeibehörde in Nordrhein-Westfalen. Seit meinem 15. Lebensjahr bin ich Schiedsrichter. Angefangen bin ich ganz unten in der Kreisliga mit Jugendspielen. Von da aus habe ich

mich dann Schritt für Schritt hochgearbeitet.

**Seit wann stehst du in der Bundesliga an der Seitenlinie, wie war die Laufbahn bis dahin und wann fiel die Entscheidung für den Schiedsrichter?**

Meinen ersten Schiedsrichter-Lehrgang habe ich mit 15 gemacht, damals noch als F-Jugend Trainer. Diesen Kurs habe ich nur gemacht, weil mein damaliger Trainerkollege diesen Kurs gemacht hat und mich überredet hat mitzumachen. Im Nachhinein eine der besten Entscheidungen, die ich getroffen habe.

**Warum?**

Damals war ich noch eine kleine Heulsuse. Sobald mich jemand beleidigt hat, bin ich im übertriebenen

Sinne direkt angefangen zu heulen. Die Schiedsrichterei hat mich selbstbewusster gemacht. Dazu kam noch, dass meine Mutter damals meinte, dass das nichts für mich wäre. Da war die Entscheidung pro Schiedsrichterei gefallen (lacht). Anschließend wurde ich aber super unterstützt, selbst am Muttertag wurde ich zu Spielen gebracht, weil ich damals noch nicht selber fahren durfte.

Als ich bei DJK Eintracht Coesfeld in der A-Jugend spielte, kam der damalige Schiedsrichter-Obmann, jetzt Kreisvorsitzender vom Fußball, Willy Westphal, auf mich zu und meinte, ich hätte als Schiedsrichter Talent und ich sollte mich weiter darauf konzentrieren. Auch wenn ich in seinen Augen kein schlechter Fußballer

gewesen bin, hat er mir schon damals prophezeit, dass ich als Schiedsrichter weiterkommen würde. Willy habe ich wirklich einiges zu verdanken.

Ich bin dann ins Perspektivteam-Kader gekommen und habe dann direkt erstmal die erste Prüfung verhauen, als ich in die Bezirksliga aufsteigen sollte. Ein halbes Jahr später hat es dann aber geklappt. Ab dann ging es ruckzuck. Durch das Perspektivteam konnte ich innerhalb von einem Jahr von der Bezirksliga in die Westfalenliga aufsteigen. Dort habe ich 2 Jahre gepfiffen und dann kam die Regionalliga. Dort ging es leider nicht so schnell, wie ich es mir erhofft habe. Doch ich bekam die Chance, in der 3. Liga als Linienrichter an der Linie zu stehen. Hier habe ich 2 Jahre verbracht und war sogar notentechnisch, wir werden ja durch den DFB bei jedem Spiel benotet, der beste Assistent in Nordrhein-Westfalen. Dadurch bin ich in die 2. Liga aufgestiegen. Hatte wirklich tierisch Glück, weil es das Jahr war, als Sören Storcks auch aufgestiegen ist und ich konnte dann als Assistent nachrücken. Ein Jahr früher oder später und es hätte vielleicht nicht so reibungslos geklappt.

Dadurch habe ich es in den Elitebereich geschafft und war 3 Jahre in der 2. Liga unterwegs. 1 Jahr bei Martin Thomsen und 2 Jahre bei Sven Waschitzki-Günther. In meinem dritten Jahr hatte ich keine einzige Fehlentscheidung und kein Abseits falsch gesehen und wurde nicht einmal vom Videoschiedsrichter überstimmt. Auch da hatte ich wieder tierisch Glück, dass ich letzte Saison in die Bundesliga aufsteigen konnte.

#### **Wie groß sind die Unterschiede zwischen den einzelnen Ligen?**

Der Sprung von der Regionalliga zur 3. Liga ist schon riesig, aber der Sprung zur 2. Liga ist nochmal enorm. Ab dann ist man nicht umsonst im Elitebereich, da sind richtige Topmannschaften mit Topspielern, die brutal guten Fußball in

einer unfassbaren Geschwindigkeit spielen können. Der Unterschied von der 2. Liga zur 1. Liga ist nochmal das Tempo. Wobei es hier natürlich auch einen Unterschied zwischen den Topmannschaften wie Bayern und Dortmund zu den Mannschaften, die vielleicht gerade aufgestiegen sind, gibt. Das liegt natürlich auch an den unterschiedlichen Kadern. Aber der größte Leistungssprung war für mich von der 3. zur 2. Liga.

#### **Also bist du seit der 3. Liga an der Seitenlinie?**

Ja genau, seit der 3. Liga an der Seitenlinie. Allerdings habe ich da noch parallel in der Regionalliga Spiele als Schiedsrichter geleitet. Nach meinem Aufstieg in die 2. Liga war der Fokus schon klar auf die Assistenz-tätigkeiten, aber ich konnte noch vereinzelt Spiele in der Regionalliga leiten. Hier macht der DFB aber alles richtig, indem er anfängt, die Schiedsrichter zu spezialisieren. Ein Manuel Neuer wird auch kein Stürmer mehr. Irgendwann muss man sich halt entscheiden, was man möchte. Als Schiedsrichter muss man sich mit dem Aufstieg von der Regionalliga in die 3. Liga entscheiden. Ich hatte halt Riesenglück, dass dieser Platz an der Linie frei wurde und ich habe die Chance mit ganz guten Leistungen genutzt. Rückblickend muss ich auch sagen, dass mein Talent als Schiedsrichter wahrscheinlich irgendwann nicht mehr ganz gereicht hätte, um noch höher zu kommen. Zum Glück gibt es aber noch die Assistenten und hier mache ich anscheinend einen ganz guten Job, sonst wäre ich jetzt nicht da, wo ich bin.

Seit es den Videoschiedsrichter gibt, habe ich noch eine weitere Rolle; und zwar bin ich der Assistent vom Videoschiedsrichter. Ich sitze also im Kölner Keller neben dem Videoschiedsrichter. Mein Augenmerk da ist das Abseits und ich muss einspringen, wenn der Schiedsrichter was überprüft. Dann schaue ich alleine auf das Livespiel. Es ist für mich eine super Sache, dass der „Keller“

nur 15 Minuten mit dem Auto von mir entfernt ist.

#### **Das heißt, du achtest dann auf eventuelles Fehlverhalten von Spielern, wenn das Spiel unterbrochen ist und der Schiedsrichter in der Review-Area steht?**

Nein, während des Spiels werden ja noch viel mehr Situationen überprüft. Dies bekommen die Zuschauer im Stadion und vorm TV gar nicht mit.

Ein Beispiel: Ein Ball wird bei der Ecke vors Tor gespielt und geklärt, dann schaut der VR unten auf einen von mehreren Bildschirmen, um mit verschiedenen Einstellungen zu überprüfen, wer den Ball wie geklärt hat. In der Zwischenzeit schaue ich dann aufs Livespiel. Sollte dann was passieren, bin ich da und gebe dem VR Bescheid, dass er die Situation nochmal prüfen muss. Pro Spieltag gibt es für jedes Spiel der 1. und 2. Liga einen Schiedsrichter, einen Schiedsrichter-Assistenten und einen Operator, der für uns die verschiedenen Kameraeinstellungen serviert.

#### **Wie schafft man es denn während des Spiels den Fokus nicht zu verlieren, wenn hinter einem 40.000 Bessermisser sitzen?**

Da ich in der Corona-Zeit aufgestiegen bin, waren die Bundesliga-Stadien noch nicht einmal richtig voll. In der 2. Liga habe ich schon volle Stadien erlebt, aber jetzt in der Bundesliga ist es nochmal was anderes, weil die Stadien zum Teil ja auch größer sind. Wie zuletzt bei Union gegen St. Pauli, hatte ich das erste Mal wieder das Gefühl: Geil, das Stadion ist voll. Natürlich habe ich schon mal mitbekommen, dass ich, teilweise auch von Kindern 6-7 Jahre alt, beleidigt werde. Die Stimmung im Stadion kriege ich immer dann mit, wenn ich mich gerade nicht fokussieren muss, z.B. wenn das Spiel gerade auf der anderen Seite der Mittellinie stattfindet. Wenn ich aber gerade total fokussiert bin, ist es mir egal, ob ein Stadion voll ist oder nicht, das bekomme ich

in dem Moment nicht mit. Erst dann, wenn ich die Entscheidung getroffen habe und ich wieder runterfahre, bekomme ich die Stimmung und Reaktion richtig mit.

Ich finde aber, dass man die einzelne „Kritik“ in der Kreisliga sogar noch mehr mitbekommt, da die Zuschauer ja viel näher bei einem sind und nicht noch Ordner zwischen einem stehen.

### **Sprecht ihr nach den Spielen nochmal bestimmte Situationen durch?**

Es ist so, dass bei jedem Spiel ein Beobachter im Stadion ist und wir bekommen vor und nach dem Spiel ein kurzes Coaching. Für den Schiedsrichter selber ist nochmal ein Extra-Coach im Stadion, der einem beim Umgang mit dem Spiel hilft. Wir Assistenten haben das so nicht, wir haben einen zentralen Ansprechpartner. Ich persönlich schaue mir jedes Spiel anschließend nochmal an, wir haben ein System wo wir das Spiel inklusive originaler Tonspur bekommen. Dort hören wir dann jedes gesprochene Wort, auch das, was im Keller besprochen wird. Danach wird man auch bewertet.

Außerdem bekommen wir vom DFB vor allem die kritischen Szenen zugeschickt, die wir auf einer Plattform mit anderen Schiedsrichtern besprechen und bewerten können. Zu dem Ganzen kommen natürlich noch das Stützpunkt-Training und Sommer-Lehrgänge, wo gewisse Dinge wie Abseits oder andere knifflige Szenen, national wie auch international, besprochen und durchgegangen werden. Es kommen ja jedes Jahr neue Regularien und Auslegungspunkte hinzu.

### **Das klingt sehr zeitintensiv...**

Ja, auf jeden Fall. Hinzu kommt die jährliche Leistungsabnahme, wir müssen beim Arzt unsere Sporttauglichkeit prüfen lassen. Diese Leistungen schafft man leider nicht, wenn man unter der Woche das Training schleifen lässt. Wir haben aber die Möglichkeit, über Fitnessuhren

unsere Leistung von einem Fitnesscoach „überwachen“ zu lassen. Dies ist aber auf freiwilliger Basis.

### **Wie lässt sich das alles mit dem eigentlichen Job verbinden?**

Sau schwer, ehrlich gesagt. Ich arbeite noch zu 100 Prozent. Gerade auch an Wochenenden muss immer einer aus unserem Team arbeiten. Ich habe aber aus meinem Team die volle Rückendeckung. Das heißt, wenn ich sage ich habe dann und dann ein Spiel, kann ich da immer hin, egal wie dünn gerade die Personaldecke ist. Ich versuche dann natürlich irgendwo anders wieder auszuhelfen.

Leider, und das möchte ich wirklich betonen, leider ist der Beruf „Schiedsrichterassistent“ eine Nebentätigkeit und wird nicht als Sport angesehen. Klar bekomme ich eine Aufwandsentschädigung, aber die Leute sehen uns nur im Stadion und denken, wir fahren da mal eben hin, leiten das Spiel und fahren dann wieder zurück. Die sehen leider nicht das große Ganze.

Und da es eine Nebentätigkeit und kein Profisport ist, bin ich darauf angewiesen, dass mein direkter Vorgesetzter und mein Team mir die volle Rückendeckung geben. Diese Nebentätigkeit muss ich alle 3 Jahre wieder neu beantragen.

### **Deine Karriere ging wirklich rasend schnell, gibt es noch Ziele, die du verfolgst? Vielleicht mal als Assistent bei der Champions League oder bei einer Europa- bzw. Weltmeisterschaft dabei sein?**

Also ich bin ehrlich, als ich mit 15 angefangen bin zu pfeifen, habe ich es mir nicht erträumen lassen, irgendwann mal in der Bundesliga zu pfeifen bzw. zu assistieren. Jetzt bin ich als jüngster spezialisierter Assistent in meiner zweiten Bundesliga-Saison, wie krass ist das bitte. Ich habe damals für mich gedacht, sollte ich es mal in die 2. Liga schaffen, wäre schon alles top. Sollte ich bis zum Ende meiner Schiedsrichter-Karriere, das würde aktuell mit 47 Jah-

ren bedeuten, noch körperlich so fit sein, dass ich das Privileg habe, in der Bundesliga an der Seitenlinie zu stehen, würde ich schon von einer Super-Karriere sprechen. Alles, was jetzt noch kommt, nehme ich natürlich gerne mit. Es gibt einen Lehrgang für internationale Spiele in der Schweiz, vielleicht schaffe ich es da mal hin. Natürlich wäre das eine super Sache, wenn ich irgendwann mal international dabei wäre. Wenn dem aber nicht so ist, wäre ich nie im Leben traurig. Nochmal, das ist ein Riesenprivileg für mich, in der Bundesliga an der Seite zu stehen.

### **Wird man als Schiedsrichter vorm Spiel von den Stars respektiert?**

Das ist spielertypabhängig, aber generell herrscht gerade im Elitebereich auf beiden Seiten ein hohes Maß an Respekt, man weiß, was das Gegenüber dafür tun muss. Aber spätestens, wenn die erste größere Fehlentscheidung gepfiffen wird, ist der Respekt hinfällig.

### **Ist man innerhalb des Schiedsrichter-Gespans ein richtiges Team oder ist man eher für sich?**

Nachdem ich erst im Team vom Sören Storcks war, bin ich nach seiner Verletzung in das Team von Florian Badstübner gekommen. Sören kenne ich schon ewig, mit ihm stand ich schon in der Junioren-Bundesliga zusammen auf dem Platz, das war immer sehr harmonisch. Florian kannte ich erst nur von 1-2 Spielen, bei dem ich ihm in der 2. Liga ausgeholfen habe. Aber auch das funktioniert jetzt hervorragend. Abseits des Fußballplatzes sind wir auch ein Team. Mit dem 2. Assistenten, Markus Schüller zum Beispiel, gehe ich vor jedem Spiel noch eine Runde spazieren, da hat der Fußball dann tatsächlich auch nix zu suchen und wir reden über Gott und die Welt. Nach den Spielen setzen wir uns auch gerne mal zu dritt an die Hotelbar und reden übers Spiel.

Der Florian ist ein super Typ, wie er mit den Spielern und Trainern um-

geht und kommuniziert ist schon Wahnsinn. Florian pfeift immer aus dem Bauch heraus und liegt damit einfach immer richtig. Das zeigen auch die Spiele die er bzw. wir als Team zugeteilt bekommen. Man muss mal überlegen, er ist auch erst in seiner zweiten Bundesliga-Saison und bekommt schon Spiele wie Bayern München gegen Frankfurt oder das DFB-Pokal-Viertelfinale Union Berlin gegen FC St. Pauli. Das spricht schon für ihn als Schiedsrichter und uns als Team. Wobei nach einem Spiel immer über das Schiedsrichter-gespann Florian Badstübner gesprochen wird.

### Hast du von außen Einfluss aufs Spiel?

Ja auf jeden Fall, wir reden das ganze Spiel über miteinander und helfen uns gegenseitig. Wenn ich der Meinung bin, das war ein gelbwürdiges Foul, sag ich ihm das übers Headset, was er dann mit der Info macht, ist dann seine Entscheidung, dafür hat er die Pfeife in der Hand. Andersherum wird mir auch geholfen. Bei langen Bällen zum Beispiel, bekomme ich das Signal „Achtung Nr. 7 greift ins Spiel ein“. Dies passiert alles in kürzester Zeit. Um dies noch zu verbessern, bekommen wir nach den Spielen immer die Tonspuren mit unseren Dialogen. Wir arbeiten immer an unserer Kommunikation. Es werden Kommandos abgesprochen, wer wann was wo sagt, wer wo hinguckt bei einer Rudelbildung, wer geht mit auf den Platz usw.



### Welches Spiel ist für einen Schiedsrichter interessant? Eher ein hitziges, wo es viele Karten gibt oder eines, wo man nicht viel zu tun hat?

Das beste Spiel für einen Schiedsrichter ist das, nachdem er vom Platz geht und keiner was von ihm will. Das beste Lob für jeden Schiedsrichter ist es, wenn dieser überhaupt nicht erwähnt wird. Unser Ziel ist es, das Stadion so geräuschlos wie möglich zu verlassen. Am besten weiß nachher niemand mehr, wer das Spiel gepfiffen hat. Das ist der große Unterschied zu Fußballern.

### Ab wann musst du dich denn entscheiden, ob du Schiedsrichter oder Assistent wirst?

Ich glaube, diese Entscheidung wird einem ein bisschen abgenommen. Bei mir war es so, dass mir die Entscheidung mit dem Weg, den ich gegangen bin, abgenommen wurde. Weil ich als Schiedsrichter irgendwann nicht mehr weitergekommen wäre. Dazu kommt natürlich noch, dass es nur bestimmte Plätze gibt. In Westfalen z.B. gibt es einen Drittliga-Platz für Schiedsrichter, dieser ist dann im Schnitt ca. 3 bis 4 Jahre in der Liga, das heißt, wenn da gerade erst einer neu aufgestiegen ist, müssen alle anderen westfälischen Schiedsrichter warten. Dieses Kontingent gibt es natürlich auch bei Assistenten, ich hatte einfach das Glück, dass ein Platz an der Seitenlinie frei wurde und ich die Chance mit guten Leistungen genutzt habe. Da war dann für mich klar, dass ich als Assistent bessere Chancen habe weiterzukommen.

### Ein großes Problem gerade im Amateurbereich ist der akute Mangel an Schiedsrichtern, weil keiner Lust hat, sich groß beschimpfen zu lassen. Siehst du eine Möglichkeit da entgegenzuwirken, damit man wieder Nachwuchs in die Schiedsrichterei bekommt?

Das Problem ist nicht der mangelnde Nachwuchs, eher muss geschaut werden, diesen zu halten. Man muss sich als Schiedsrichter halt immer

bewusst sein, dass keiner ins Stadion oder zum Platz kommt, um den Schiedsrichter zu sehen. Die kommen wegen der Emotionen und der Tore. Allerdings muss auch geschaut werden, dass Zuschauer, Spieler und Trainer die Objektivität fürs Spiel nicht verlieren. Wenn ich einen 50/50-Elfmeter pfeife, dieses auf Amateurebene sogar alleine auf dem Platz, muss ich innerhalb weniger Sekunden eine Entscheidung fällen, das ist sauschwer. Dass aber der Stürmer immer danebengeschossen oder die Mannschaft nur Fehlpässe gespielt hat, interessiert keinen, es heißt dann immer der Schiedsrichter hat das Spiel verpiffen. Für viele ist er das Element, welches man angreifen kann. Vereine und Zuschauer sind gemeinsam gefragt, dem entgegenzuwirken. Es steht nicht umsonst an vielen Plätzen das Schild „wer den Schiedsrichter beleidigt oder körperlich angeht wird des Platzes verwiesen“, wenn dies aber nicht gelebt wird, wird es schwer.

### Was willst du jungen Schiedsrichtern mit auf den Weg geben?

Der Schritt, Schiedsrichter zu werden ist ein ganz wichtiger, damit bleibt man dem Fußball ja treu. Man unterschätzt die Leistung, die man da bringen muss. Außerdem muss man auch sagen, dass die Schiedsrichter an sich ein richtig eingeschworener Haufen sind, ich habe dadurch so viele Freunde kennengelernt. Gerade für die jüngere Generation ist das auch super interessant. Denn das macht sich super im Lebenslauf. Die Arbeitgeber wissen, dass man sich auf den Burschen verlassen kann und er so viel Selbstvertrauen hat, sich gegen gestandene Kreisligalegenden zu behaupten. Ich habe diesen Schritt nie bereut, denn sonst wäre ich jetzt nicht da, wo ich bin.

# ÜBERBLICK ZUM SAISONVERLAUF DER: B-JUGEND

Liga: Kreisliga A  
Ahaus-Coesfeld

Tabellenplatz: 4

Punkte: 52

Torverhältnis: 66:17

Top-Scorer: Mats Lanfer (19 Tore)  
Maik Schlei (13 Tore)

Dauerbrenner: Silas Weiler  
(22 Einsätze,  
1760 Spielminuten)

## Feedback:



- Starkes Team-Gefühl!
- Spiel in die Offensive
- Zweitbeste Defensive



- Englische Wochen durch Aufstockung
- Verletzungsmisere

## Kaltschnäuzigkeit

30%

## Spielkunst

60%

## Zweikampfstärke

80%

## Lauffreudigkeit

60%

## Partylevel

100%

## Sitzfleisch nach dem Training

100%



## HALBZEIT- WERTUNG:

### Das sagt die Redaktion:

„Die Jungs aus der B-Jugend können aktuell ihre starken Auftritte mit dem Pokalfight als Höhepunkt bestätigen und befin-

den sich somit mehr als nur im Soll. Hier können alle Beteiligten sehr zufrieden sein.“



AHAUSER DAMM

# IMPRESSIONEN



Holzverarbeitung in Perfektion.  
**Ihre Tischlerei aus der Region!**

- › Innenausbau
- › Küchenanfertigung
- › Einzelmöbel

## FREUNDEBUCH



Das bin ich

Jan Mesken

Ich bin 16 Jahre alt  
 Mein Geburtstag 16.09.2005  
 Meine Position Sechser  
 Lieblingsessen Steak  
 Hobbys Fußball  
 Lieblingssportler Lionel Messi  
 Lieblingstier Delfin

↪ Facts

Lieblingsfarbe

Blau

- Warum?

einfach so

Ich bin Team

süß oder  salzig

Sommer oder  Winter

Schützenfest oder  Club

Club, auf Schützenfest war ich dank Corona noch nicht

Natur- oder  Kunstrasen

Guter Naturrasen sonst Kunstrasen

Mein Beruf

Bauzeichner

Lieblingssportart (außerhalb des Fußballs)

Basketball

Was wünschst du dir? Meister werden

aktueller Verein

SV Giescher

# Schenke Deinen Liebsten einen **Traumstart 18 plus** für ihre großen Wünsche...



Auslandsreise



Auto



Führerschein



Studium/  
Ausbildung



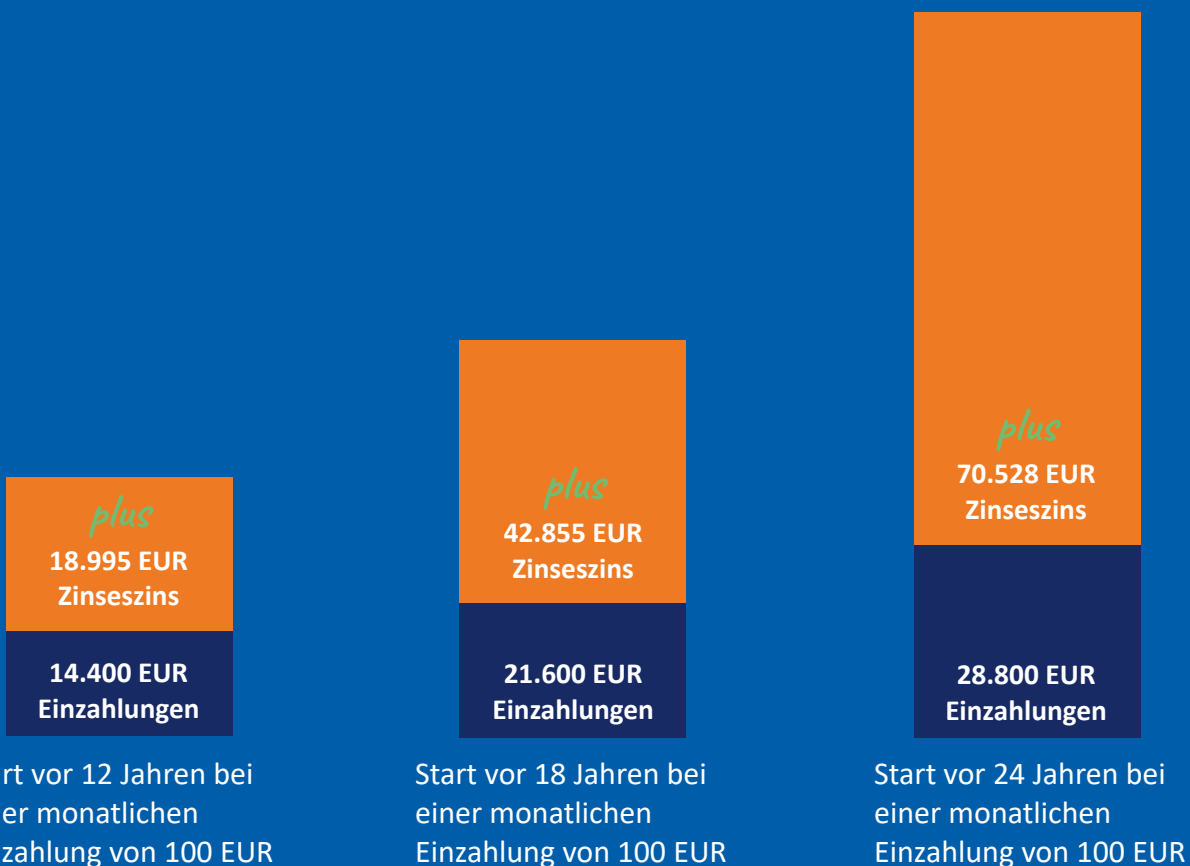
eigene  
Wohnung

...mit kleinen, flexiblen Beiträgen in einen **MSCI World**-Sparplan aus z.B. Kindergeld und Zuwendungen von Paten oder Großeltern.

*plus* Zinseszins-Effekt der besten Aktien weltweit

*plus* Mitgliederbonus der Volksbank Gescher eG von 40 EUR jährlich

*plus* staatliche Kinderzulage von 300 EUR jährlich



Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen und veranschaulicht eine historische Wertentwicklung (Stand 12/2021). Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.



**Jetzt Termin bei unseren  
Berater\*innen vereinbaren!**



**Von oben von links nach rechts**

**Oben:** Lena Gödde, Theresa Kloster, Marlen Beuker, Alina Bengfort, Philine Barden, Yvonne Hörnemann

**Mitte:** Marina Wies, Ina Hemmer, Karla Weghake, Nina Hayck, Lia Hörnemann, Sophia Hörbelt, Norbert Ochsenfarth (Betreuer), Guido Schroer (Trainer)

**Unten:** Nina Heming, Dilara Wortmann, Chantal Weever, Janna Lüdiger, Maxi Knauer, Tabea Ubberhorst

**Es fehlen:** Pia Eßling, Nadine Wellermann, Leah Feldmann, Marie Pierk, Lara Sommer





**PLAUDERECKE MIT ANNETTE GEBKER UND SVENJA TUBES IM DOM HOTEL GESCHER**

# PLAUDERECKE

**Diesmal dürfen wir Annette Gebker und Svenja Tubes von der Blauen Garde in der Plauderecke begrüßen. Herzlich willkommen! Stellt euch unseren Leser\*innen doch einmal kurz vor!**

Hi, ich bin Annette, 42 Jahre alt, habe eine 16-jährige Tochter und wohne hier in Gescher mit meinem Lebensgefährten.

Hi, ich bin Svenja, 26 Jahre alt und wohne mit meinem Freund Jonah (Spieler der 1. Mannschaft) zusammen hier in Gescher.

**Ihr zwei seid ja schon jahrelang aktiv in der Blauen Garde. Aber was ist die Blaue Garde und seit wann gibt es den Verein?**

**Annette:** Bevor wir uns 2014 dem SV Gescher angeschlossen haben, sind wir als die Blue Pearls für den Karnevalsverein aufgetreten. Als die Entwicklung dann Richtung Tanz-

sportgarde ging, wurde aus den Blue Pearls eben die Blaue Garde.

**Sprecht ihr über euch selbst eigentlich als Garde oder als Mannschaft?**

**Svenja:** Wenn wir mit den Mädels unterwegs sind, dann sprechen wir von der TSG oder der Garde.

**Also dürfen Männer nicht mitmachen?**

**Svenja:** Oh doch! Auf jeden Fall.

**Annette:** Wir würden auch eine gemischte Garde stellen. Dadurch würden sich sogar unsere Turnierchancen erhöhen (lacht). Es gibt nämlich sehr wenig gemischte Garden und im Moment treten wir halt gegen die Crème de la Crème an. Dazu gehören die Garden aus Neuenkirchen, Harsewinkel und Bocholt.

**Turniere klingen spannend. Ihr nehmt also regelmäßig an Turnieren**

**teil und trifft auf Garden aus ganz Deutschland?**

**Svenja:** Ja genau. Es gibt verschiedene Qualifikationsturniere für die Nord- und Süddeutsche Meisterschaft. Bei diesen Turnieren qualifizieren sich dann die besten Garden für die Deutsche Meisterschaft.

**Annette:** Und die besten Garden präsentieren ihre Platzierungen immer sehr stolz auf ihren Outfits. Bei uns würde dann Letzter 2016, Vorletzter 2017 stehen... bis wir mal einen Blumentopf gewinnen dauert es noch (lacht). Es ist eben ein Hobby.

**Svenja:** Immerhin haben wir schon einmal einen Pokal gewonnen! Das war bei den Westfalenmeisterschaften in Attendorn. Einige Garden sind nicht angetreten und weil uns Frank Selter vom xyz so sympathisch findet, hat er uns einen Pokal geschenkt.



**Annette:** Und den Pokal haben wir so hart abgefeiert! Die Busrückfahrt war ein Highlight!

#### Wie war denn euer Auftritt?

**Svenja:** Ach, damals haben wir ja noch auf Partymusik getanzt, was laut Richtlinien nicht erlaubt ist und zu einer Nichtbewertung des Auftritts führt.

#### Wozu muss man denn tanzen?

**Annette:** Marschmusik! Deshalb durfte ich auch schon zweimal beim Obmann antanzen und mir einen Rüffel abholen. Das Publikum hat es aber geliebt und uns dafür total gefeiert.

**Svenja:** Ihr könnt euch das gar nicht vorstellen, aber das Publikum darf während der Auftritte nicht klatschen oder jubeln, sondern muss bis zum Ende ruhig auf den Plätzen sitzen bleiben.

#### Also nicht wie beim SV Gescher-Karneval im Partypalast von Grimmelt, wenn alle auf den Tischen tanzen?

**Annette:** Nein, das läuft ganz anders ab. Die Auftritte dürfen ja auch nicht gefilmt werden. Sonst könnten ja Schrittfolgen kopiert werden.

**Svenja:** Ich erinnere mich noch an ein Turnier in Coesfeld, bei dem mein Papa auf der Tribüne saß, to-

tal begeistert war und unseren Auftritt gefilmt hat. Er wurde dann von einem Aufseher angesprochen und verwarnt. Der hat die Welt nicht mehr verstanden.

#### Aber anscheinend machen die Turniere dennoch Spaß.

**Annette:** Ja total. Das ist immer ein Highlight und die Fahrten mit dem Team machen super viel Spaß. Wir wissen auch, dass wir bei den Turnieren nicht unter die Top 3 kommen, sondern wir machen das einfach für uns als Team. Das große Ziel, welches wir seit 3 Jahren verfolgen, ist die 400-Punkte-Marke. Wenn wir das schaffen, organisieren wir uns den Partybus aus Enschede! (lacht) Man braucht ja Ziele!

#### Was ist denn die Höchstpunktzahl und wo liegt euer derzeitiger Rekord?

**Svenja:** 500 Punkte. Unser Rekord liegt bei 376 Punkten.

#### Wir drücken beim nächsten Turnier auf jeden Fall die Daumen. Vielleicht gibt es ja noch den ein oder anderen Sponsor, der sich dann beteiligt und euch diesen Traum erfüllt.

**Svenja:** Das wäre spitze. Vielleicht klappt es beim nächsten Mal mit unseren neuen Röcken, die im Moment geschneidert werden. Das wird nämlich neben der Aufführung auch

bewertet. Sind die Röcke gleich lang, sitzen die Perücken, ist die Schminke bei allen gleich?

#### Apropos Outfit. Wird das Kostüm den Tänzerinnen gestellt oder muss man das selber kaufen?

**Annette:** Die Kostüme sind echt kostspielig. Alleine ein Hut kostet zwischen 80-120 Euro, die Perücken liegen bei ca. 60 Euro. Bis auf die Strumpfhose und Schuhe wird aber alles von der Garde gestellt.

#### Ach wow. Wie groß ist eigentlich euer Team?

**Annette:** Wir sind im Moment 24 Tänzerinnen und bei den Junioren sind es 23 Tänzerinnen. Das ist schon eine Menge Arbeit, wenn für alle neue Outfits geschneidert werden.

#### Und was ist das Highlight des Jahres?

**Annette:** Der Auftritt bei den Stadtmeisterschaften vor heimischer Kulisse. Da geht mein Herz auf! Da bin ich so stolz!

#### Bei so einem großen Team ist Disziplin sehr wichtig. Habt ihr einen Strafenkatalog?

**Svenja:** Tatsächlich haben wir uns das von den Fußballmannschaften abgeschaut, aber wir sind alle viel zu lieb. In der Kasse sind vielleicht 5 Euro!



**FRAGENHAGEL:****Lets Dance oder Bachelor?**

Svenja: Lets Dance.

**Sekt oder Wein?**

Annette: Sekt.

**Felix Lobrecht oder Tommi Schmitt?**

Svenja: Felix Lobrecht.

**Parookaville oder Osterrally?**

Annette: Osterrally.

**Würdest du lieber in die Vergangenheit oder Zukunft reisen?**

Svenja: Zukunft.

**Was kannst du überhaupt nicht gut?**

Annette: Ähm Mathe?!

**Venezia oder Bäing?**

Svenja: Bäing.

**Du musst eine Runde bestellen.****Welchen Drink wählst du?**

Annette: Caipi.

**Das spricht doch für euch als Team! Wie läuft denn bei euch ein Training ab? So ein 4-5-minütiger Tanz erfordert doch sicherlich eine Menge Kondition.****Annette:** Auf jeden Fall. Die Intensität von einem Tanz ist zu vergleichen mit 30 Minuten Fußballspielen.**Svenja:** Wichtig ist deswegen Intervalltraining. Bevor wir ins Haupttraining einsteigen, benötigen wir eine Stunde für das Aufwärmprogramm. Dazu gehören Lauf-, Kraft- und Dehnübungen. Im Haupttraining konzentrieren wir uns dann auf bestimmte Bereiche. Wichtig ist auf jeden Fall eine gute Balance zwischen den verschiedenen Trainingsbereichen. Wenn wir uns nur auf Kraftübungen konzentrieren wür-

den, hätte das negative Auswirkungen auf unsere Kondition und auf die Dehnfähigkeit.

**Annette:** Natürlich spielt das Alter der Tänzerinnen auch eine Rolle. Bei unseren ganz jungen Tänzerinnen spielt die Koordination auch eine größere Rolle als die Fitness.**Ab wie vielen Jahren kann man bei euch mitmachen?****Svenja:** Die Altersspanne bei den Junioren liegt zwischen 10 bis 15 Jahren. Ab 16 Jahren kommen die Tänzerinnen zu den Senioren. Da wir aber schon Anfragen von 7-Jährigen erhalten, gibt es Überlegungen für eine weitere Tanzgruppe für unsere ganz jungen Tänzerinnen. Dazu benötigen wir aber weitere Kapazitäten bei den Räumlichkeiten, weshalb wir auch schon in Gesprächen mit der Stadt sind. Wir freuen uns jedenfalls sehr über neue Gesichter in unseren Reihen.**Habt ihr private Vorbilder?****Annette:** Ich habe ein sportliches Vorbild – aus Gescher – Gertrud Abbing! Gertrud hat mich damals als Kind schon trainiert und ist jetzt mit über 70 immer noch fit wie ein Turnschuh. Chapeau! Das würde ich später auch gerne von mir behaupten.**Welche Serie könnt ihr empfehlen?****Annette:** Cobra Kai! Müsst ihr euch angucken! Mega!

Aber es geht nichts über Game of Thrones und Vikings

**Welcher Song darf in einer Spotify-Partyliste nicht fehlen?****Svenja:** Also ich bin ja ganz ehrlich bei eurer Cliques-Playlist „Bahnhofstraße 664“. Die höre ich immer beim Sport. Beim Feiern darf Désenchantée nicht fehlen.**Annette:** Ich höre gerne Deutschrock.





**Habt ihr eine heimliche Lieblingsapp?**

**Annette:** Hannah's Tabata-App ist spitze und eBay-Kleinanzeigen.

**Svenja:** Puh, eigentlich die Standard-apps. Instagram, WhatsApp, Snapchat, Spotify.

**Wenn ihr einen Tag in die Rolle einer anderen Person schlüpfen dürft.**

**Wer wäre es?**

**Svenja:** Mmmhhh... gerne in die einer Hauptdarstellerin auf der Bühne. Vielleicht die Eiskönigin.

**Annette:** Irgendein Rockstar.

**Habt ihr schon einmal einen Tornado gemacht?**

**Annette:** Was ist denn ein Tornado?

**Svenja:** Du nimmst ein Bier, kreist es, damit ein Wirbel entsteht und ext es dann.

**Annette:** Ach dies neumodische Trichtern?

**Svenja:** Ja genau!

**Annette:** Boar ne, das kann ich nicht.

# ELEKTRO WÜNSCH

...der gute Fachbetrieb!

- » **Elektroinstallation**
- » **E-Mobilität**
- » **Smart-Home**
- » **Datennetzwerktechnik**

**elektro-wuenssch.info**

## SPORT TRIFFT BUSINESS

# NICHT VERPASSEN „SPORT TRIFFT BUSINESS“

**Wann?**

Februar 2023

**Wo?**

Theater- und Konzertsaal Gescher

**Kostenlos für alle**

SV-Mitglieder und Sponsoren



## Der SV Gescher präsentiert: Sport trifft Business – wir bringen SV Mitglieder und Sponsoren zusammen

Wir vom SV Gescher sind unendlich dankbar für die Gemeinschaft, die unseren Verein unterstützt – sei es im Zuge der Mitgliedschaft oder im Zusammenhang von Sponsorenleistungen. Daher haben wir ein Veranstaltungskonzept entwickelt, das die gesamte Vereinsgemeinschaft zusammenbringen soll.

Mit unserem Event-Format „Sport trifft Business“ schaffen wir einen idealen Rahmen zum Netzwerken. Wir fördern das gegenseitige Kennenlernen, liefern Inspiration und neue Ideen. Wir vereinen in unserem Konzept sportlichen Ehrgeiz und Teamgeist mit dem Fortschritts- und Innovationsgedanken der Businesswelt. Erstmals wird unsere Veranstaltung Anfang 2023 im neuen The-

ater- und Konzertsaal stattfinden. Es ist geplant, sie zukünftig regelmäßig zu wiederholen.

**Betriebsbesichtigung**

Welche Firmen gibt es eigentlich in Gescher? Was für Karrieremöglichkeiten habe ich? Wo kann ich eine Ausbildung machen? Dies sind Fragen, die sich unsere insbesondere jungen Mitglieder vielleicht gerade stellen. Wir geben ihnen die Chance, sich die Firmen unserer Sponsoren einmal aus nächster Nähe anzusehen.

Im Zuge unserer Veranstaltung „Sport trifft Business“ präsentieren sich vormittags von 10.00 bis 13.00 Uhr die Sponsoren des SV Gescher in ihren Geschäftsräumen, um Karrieremöglichkeiten aufzuzeigen. Unsere Mitglieder, gerade Berufseinsteiger oder angehende Schul-/ Uni-Absolventen,

können sich so ein ideales Bild von den möglichen Berufen und Karriereaussichten machen. Natürlich sind aber auch Mitglieder, die sich beruflich neu orientieren wollen, herzlich eingeladen.

Um die Betriebsbesichtigungen zu koordinieren, wird es ein Anmeldeverfahren für die Mitglieder geben. Hierbei können sie sich für die Firmen anmelden, die sie am meisten interessieren.

**Vortragsprogramm und Informationsstände**

Nach den Betriebsbesichtigungen stellen sich unsere Sponsoren auch am Veranstaltungsort mithilfe von Infotheken den Besucherinnen und Besuchern vor, sodass sie mit weiteren Mitgliedern ins Gespräch kommen können.

Begleitet wird unsere Veranstaltung durch ein spannendes Rahmenprogramm. Wir freuen uns darüber, dass wir Carsten Cramer als Speaker gewinnen konnten. Als Geschäftsführer beim BVB wird er uns so einiges aus der Welt des Fußballs berichten können, aber auch von seinen Erfahrungen im Business-Bereich. Darüber hinaus wird uns Ralf Schmitt, ein erfolgreicher Top-Speaker, inspirieren und auf lockere Art näherbringen, wie wir erfolgreich mit Veränderungen umgehen können.

### Podiumsdiskussion

Erfolgreich in die Zukunft gehen – sei es im Business- oder Sportbereich: Wie können die von Ralf Schmitt ge-

nannten „Werkzeuge“ für eine gute Zukunft von den Firmen in Gescher, dem SV oder auch der Stadt Gescher genutzt werden? Freuen Sie sich auf eine spannende Diskussionsrunde, an der sich auch unsere Sponsoren bei Interesse gerne beteiligen dürfen.

### So funktioniert die Anmeldung Anmeldung für Sponsoren

Unsere Sponsoren können sich bis zum 31. Mai 2022 per E-Mail bei unserer Geschäftsstelle kostenlos anmelden, um sich mit einer Betriebsbesichtigung und / oder Informationsstand an unserer Veranstaltung zu beteiligen. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sponsorenfirmen stellen wir kosten-

lose Eintrittskarten mit VIP-Codes zur Verfügung, über die die Anmeldung erfolgt. Der Link zum Registrierungsformular wird rechtzeitig auf der Website des SV Gescher erscheinen.

Firmen, die sich kurzfristig entscheiden, ebenfalls Sponsor des SV Gescher zu werden, haben auch die Möglichkeit, sich zu beteiligen.

### Anmeldung für Mitglieder

In Kürze stellen wir auf unserer Website einen Link bereit, über den sich die Mitglieder sowohl für die Firmenbesichtigungen als auch für die anschließende Veranstaltung kostenlos anmelden können.

## PROGRAMM DER VERANSTALTUNG

- 14.00 Uhr  
EINLASS
- 15.00 – 16.00 Uhr  
RALF SCHMITT
- 16.00 – 16.30 Uhr  
PODIUMSDISKUSSION
- PAUSE
- 17.30 – 18.30 Uhr  
CARSTEN CRAMER
- 18.30 – 19.30 Uhr  
ABENDESSEN
- Anschließend  
lockeres Netzwerken.



**Ralf Schmitt Speaker,**  
Moderator, Autor

Change-Prozesse, digitale Revolution, Globalisierung, Corona, Disruption, Innovation – der Arbeitsalltag ist für viele wie auf den Kopf gestellt. Wie aber stellt man sich dauerhaft den bestehenden und zukünftigen Herausforderungen? Ralf Schmitt gibt Ihnen in seinem Vortrag „Mindset für eine flexible Zukunft“ Werkzeuge an die Hand, mit denen Sie der unbekannteren Zukunft offen, aufrecht und sogar mit Spaß entgegentreten werden.



**Carsten Cramer,**  
Geschäftsführer des BVB

Carsten Cramer begann seine berufliche Karriere als Geschäftsführer und Marketingleiter beim Fußball-Traditionsklub Preußen Münster. Sein Weg führte ihn über verschiedene Stationen und Vereine letztendlich zum BVB. Hier wurde er am 1. März 2018 als Geschäftsführer bestellt. Er wird uns Spannendes aus der Welt des Fußballs, aber auch von seinen Erfahrungen im Business-Bereich berichten.

TRIKOTÜBERGABE

# GLÜCKLICHER GEWINNER THEO BRANDS



Theo Brands hat bei unserer Verlosung gewonnen und freut sich über sein neues Trikot!



## RÄTSELPASS

# GEWINNE EIN SV GESCHER TRIKOT + WUNSCHBEFLOCKUNG

### Was bietet der SV Gescher in Kooperation mit MG Sports an?

- Karate
- Indoor-Cycling
- Hoola-Hoop

### Wer ist der Lieblingssportler von Jan Mesken?

- Erling Haaland
- Heiko Westermann
- Lionel Messi

### Welche Höchstpunktzahl hat die Blaue Garde bei ihren Auftritten erreicht?

- 155 Punkte
- 376 Punkte
- 501 Punkte

### Warum stehen Fans am Ahauser Damm nicht mehr im Regen?

- SV Gescher Pavillons
- 50-Meter-Tribüne
- Regenschirmausleihstation

### Mit wem hat der SV Gescher einen Kooperationsvertrag geschlossen?

- ASV Gescher
- TV Gescher
- Pfadfinder

Name

Vorname

Straße, Nr.

Tel. Nr.

PLZ, Stadt

#### Teilnahmeschluss: 31. Mai 2022

Unter allen Einsendungen wird ein SV Gescher Trikot + Wunschbeflockung verlost. Den ausgefüllten Coupon bitte an Geschäftsstelle SV Gescher, Hauptstraße 31, 48712 Gescher schicken oder direkt in der Geschäftsstelle abgeben. Das Trikot wird beim Spiel **SV Gescher gegen Ramsdorf am 06. Juni (Anstoß 15.30 Uhr)** an den Gewinner überreicht (Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise können auf der Website vom SV Gescher unter „Teilnahmebedingungen Gewinnspiel“ eingesehen werden).



## SV-CLUBHEIM

# AB MAI ZIEHT HIER WIEDER LEBEN EIN

**SV-Clubheim an der Daimlerstraße wird für 110 000 Euro komplett saniert**

Draußen warten die Tennisplätze darauf, dass die Saison in einigen Wochen beginnt. Drinnen tut sich schon jetzt eine Menge: **Das SV-Clubheim an der Daimlerstraße hat sich in eine Baustelle verwandelt und wird komplett modernisiert.**

„Das Gebäude stammt aus dem Jahr 1985. Seitdem ist hier nichts mehr gemacht worden“, weiß **SV-Ehrenvorsitzender Rainer Nienhaus**, früher Chef der hier ansässigen TSG. Schon bei der Vereinsfusion sei zugesagt worden, das Gebäude zu sanieren. Dann hatten andere Vereinsprojekte Vorrang, bis der SV sich jetzt erfolgreich um Mittel aus dem **Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“** beworben hat. Das habe vieles beschleunigt, freut sich **SV-Geschäftsführer Jürgen Richter** und verweist auf den Tribünenbau am Ahauser Damm. Dort geht es ebenso voran wie an der Daimlerstraße, wo die Handwerker bis Ende April fertig sein wollen.

Schon im Dezember ist eine neue Heizungsanlage eingebaut worden. Der moderne Gasbrenner soll helfen, die Heizkosten zu senken. Im Januar ging es dann los mit Vorarbeiten – die **SV-Handwerker Rainer Valasik und Herbert Hoppe** haben die alte Theke und Holzverkleidungen ausgebaut, sodass die beauftragten Firmen – alle aus Gescher und Umgebung –

loslegen konnten. Ales erstes wurden neue Fenster eingebaut, die energetisch up to date sind und einen besonderen Schallschutz bieten. Damit ist ein großes Problem gelöst, denn die alten Fenster waren nicht mehr dicht. Bei Regen und Wind, wissen Nienhaus und Richter, wurde es nass und zugig im Hauptraum.

Derzeit laufen die Arbeiten an der Decke, die gedämmt und mit weißen Rigipsplatten verkleidet wird. **Auch die Elektrik wird auf den neuesten Stand gebracht**, künftig gibt es nur noch LED-Strahler. Insgesamt erhofft sich der SV von diesen Maßnahmen eine deutliche Absenkung der Verbrauchskosten.

Auch die Innenausstattung wird erneuert. **„Wir wollen uns in Standard und Optik unserem neuen Clubheim am Ahauser Damm angleichen“**, erläutert Jürgen Richter. Das gelte für die große Theke mit Büffetwand und Kühlanlagen, aber auch für die neue Bestuhlung. Auch eine neue Fassbierkühlung wird eingebaut. Noch vor Beginn der Tennis-Freiluftsaison werden außerdem die Zäune gerichtet.

**Rund 110 000 Euro kostet die Clubheim-Sanierung, etwa die Hälfte davon ist über die Förderung gedeckt.**

Weitere Mittel aus dem **NRW-Topf „Moderne Sportstätten“** fließen in



Wir fördern  
nicht nur  
Ritter Sport,  
**SONDERN  
AUCH  
LOKALEN  
SPORT.**



Auf Hochtouren laufen die Sanierungsarbeiten im SV-Clubheim an der Daimlerstraße. Neue Fenster und Deckendämmung sind bereits eingebaut. Rainer Nienhaus (kleines Foto, l.) und Jürgen Richter freuen sich, dass diese Maßnahme endlich umgesetzt werden kann.

die Zuschauertribüne am Ahauser Damm und in den Sportler-Treff am Borkener Damm, wo die Heizungsanlage erneuert und der Keller abgedichtet wurden. **Neben dem SV Gescher profitieren auch der FC Fiat, der TV Gescher und der SuS Hochmoor vom Förderprogramm.**

Ab Mai dürfte wieder viel Leben ins runderneuerte SV-Clubheim Daimlerstraße einziehen. Tennisspieler und Radsportler haben hier ihren Treffpunkt. Auch für vereinsinterne Sitzungen bietet das sanierte Gebäude im Gewerbegebiet Nord ein schönes Ambiente.

Und ab September – wenn die Corona-Lage dies zulässt – sollen hier

**wieder Partys steigen:** Interessierte können das Clubheim für private Feste mieten, wobei die Einnahmen die Vereinskasse aufbessern sollen.

**Interessierte wenden sich an die SV-Geschäftsstelle, Tel. 955 51 74, oder direkt an Rainer Nienhaus, Tel. 1247.**

Von Jürgen Schroer  
Redaktion AZ Gescher



· Fördern · Kommissionieren · Packen

Transportanlagen Ryll GmbH  
Schüringsweg 4 · 48712 Gescher  
Tel. +49.2542.911-0 · [www.ryll-online.de](http://www.ryll-online.de)

Transportanlagen

**Ryll**

**UNSERE MISSION:  
MIT DEM BESTEN TEAM  
IMMER ALLES GEBEN  
UND GEMEINSAME  
ERFOLGE WOLLEN!**

**DARUM UNTERSTÜTZEN WIR DEN SV GESCHER**



**wiropp**

**Metallverarbeitung in XXL [Blechpower.de](http://Blechpower.de)**



## DAMEN-MANNSCHAFT / TENNIS

# EIN ERFOLGREICHER NEUSTART MIT HOFFNUNG AUF MEHR

Die Wintersaison 2020/2021 sollte der Beginn unserer neu zusammengestellten Spielgemeinschaft mit Reken sein.

Durch Corona war dieser Starttermin jedoch ausgefallen. Er wurde daher in die Sommersaison verlegt. Als es dann endlich losgehen konnte, ließ der Erfolg zumindest nicht lange auf sich warten. Wir konnten einen sehr guten **2. Platz in der Bezirksliga** erzielen. Ein bisschen ärgerten wir uns dann aber doch. Denn am letzten Spieltag fehlte uns nur genau ein Sieg zum Aufstieg.

Wir hatten jedoch keinen Grund, lange traurig zu sein, denn auch wenn wir in der Sommersaison weiterhin in der Bezirksliga spielen, konnten wir für die **Wintersaison 2021/2022** in die **Münsterlandliga** aufsteigen.

Die Saison begann solide mit einem **Unentschieden von 3:3** gegen Darfeld. Das zweite Spiel konnten wir dann bereits für uns entscheiden. Mit einem **Punktstand von 4:2** auf Asche in der Tennishalle Stadtlohn, konnten wir gegen Wessum den Sieg mit nach Hause nehmen. Diese Siegessträhne hielt auch bis zum nächsten Heimspiel gegen Gronau an. **Wir konnten unsere Gegner mit einem 5:1 vernichtend schlagen.** Beim derzeitigen letzten Spiel trafen wir jedoch auf einen besonders hartnäckigen Gegner und mussten uns **mit einem 4:2 gegen das starke Team aus Wolbeck geschlagen geben.**

Dennoch können wir aktuell einen sehr guten **2. Tabellenplatz** einnehmen und sind gespannt, was sich aus den kommenden zwei Spielen noch ergeben wird.



**Besonders stolz sind wir jedoch auf die Entwicklung unseres Teams.** Wir können selbstbewusst behaupten, dass wir bereits in unserer ersten Saison richtig gut als Team zusammengewachsen sind. Gemeinsam waren wir mit viel sportlichem Ehrgeiz, aber natürlich auch mit großem Spaß bei der Sache.

**Im Sommer starten wir dann wieder in der Bezirksliga durch.** Die Vorfreude ist riesig – auch weil wir dann endlich das frisch renovierte Clubheim so richtig nutzen können.

B2

# B2 MUSS DICKE BRETTER BOHREN



**Hinten von links:** Trainer Christian Kaup, Joost van Nuland, Henning Gaewers, Noah Homann, Sven Vierhaus, Louis Terliesner, **Mitte von links:** Silas Tüber, Leonard Höwing, Conn Spickermann, Johannes Kaup, Lars Rottmann, Milan Böing, Ahmad Aba Zeid, Trainer Joans Schlemmer **unten von links:** Farid Zarbaliyev, Jonas Rotherm, Linus Schütte, Przemek Rogowski, Leon Thierry **Es Fehlt:** Nikita-Odin Haparta

**Einen schweren Stand haben in dieser Saison die B2 Junioren des SV Gescher.**

Die Mannschaft befindet sich derzeit mit nur einem Punkt aus 7 Spielen auf dem letzten Tabellenplatz der Kreisliga B. Für das überschaubare Abschneiden gibt es einige Gründe, konnte doch der Kader und das Trainerteam erst kurz vor dem Saisonstart endgültig bestimmt werden. Auch dass der Kader überwiegend aus dem jungen Jahrgang besteht, ist mit Sicherheit nicht zu ihrem Vorteil – hat man es doch hauptsächlich mit ersten Mannschaften in dieser Liga

zu tun, die natürlich meist älter Spieler aufs Feld schicken.

Trotz alledem sind die Trainer Jonas Schlemmer und Christian Kaup mit der Entwicklung des Teams gar nicht unzufrieden. So gibt es in den Spielen immer wieder Phasen, in denen das Trainierte zu erkennen ist.

**Auch der Einsatz der Jungs ist immer vorbildlich.**

Da auch die Trainingsbeteiligung sowie die Stimmung im Team ausgesprochen gut sind, glauben Trainer und Spieler ganz fest daran, dass es

demnächst mal mit einem Siegen klappt wird.

Vielleicht ja schon am **Samstag den 30.10.** wenn es um **16.00 Uhr** zu Borussia Darup geht.

**Die bislang fünf erzielten Saisontore erzielten:** Przemek Rogowski (2), Joost van Nuland, Silas Tüber, Ahmad Aba Zeid.

WU9

# DIE WU9 DES SV GESCHER ZEIGTE SICH FIT, FREUDIG UND HEISS AUF DEN BALL

Die Rückrunde der F-Juniorinnen hatte letzten Samstag in Marbeck ihren Auftakt. Die Wu9 des SV Gescher zeigte sich fit, freudig und heiß auf den Ball. So kann es am 02.04 in Reken weiter gehen.

**Hinten, von links nach rechts:** Ida Büsken, Hanna Barnstedt, Lene Nix, Lara Barton

**Vorne, von links nach rechts:** Katharina Büsken, Aaron Tubes, Luise Willemsen, Mia Vennes, Pauline Kloster, Frieda Bentfeld, Luis Mesken, Melanie Barnstedt

**Es fehlen:** Lina Heisterkamp, Vivian Gembus, Lynn Rudde, Lena Kinst, Noa Dahlhaus



B2

# DIE C1 VOM SV GESCHER HOFFT AUF TRENDWENDE

Nach einem punktetechnisch eher durchwachsenen Rückrundenstart konnte sich die C1 vom SV Gescher am vergangenen Samstag gegen die Union aus Wessum mit 3:1 durchsetzen. Durch eine ehrgeizige und spielerisch starke Mannschaftsleistung gewannen die Gescheraner damit ihr erstes Rückrundenspiel.

Mit der Rückkehr von verletzungsbedingt ausgefallenen Spielern und dem wohlverdienten Heimsieg, hofft die C1 aus Gescher nun auf eine Trendwende, um sich bis zum Saisonende in der oberen Tabellenhälfte zu etablieren.



**Hintere Reihe:** Aaron Tubes, Mohammad Amani, Luis Mesken, Jan Musholt, Hannes Weghake

**Mittlere Reihe:** Tim Hermeler (Trainer), Elias Hövelbrinks, Lennard Tenbrink, Henri Huße, Jakob Raunitschke, Torben Segbers, Lukas Rennert, Aaron Hermeler (Trainer)

**Vordere Reihe:** Pepe Brücks, Jan Heilken, Yannick Lucahsen, Constantin Boedeker, Henning Evers

## WIR suchen dich!

Zum 01.08.2022,  
bilden wir in folgenden  
Bereichen aus:

- » Naturwerksteinmechanik
- » Holzmechanik

[www.schwanekamp-karriere.de](http://www.schwanekamp-karriere.de)

## MANNSCHAFTS- AUFSTELLUNG 2022

**SCHWANEKAMP®**  
creating stone solutions

WU15

# WU15

## SAISON 2021/2022



**Von links oben:** Trainerin Emma Engbers, Juliana Dünne, Jette Schöning, Charlotte Führ, Luca Hörnemann, Mathilda Stuhr, Emma Seifer, Paulina Füchtmann, Emma Mäske, Trainerin Britta Hörnemann, Trainerin Ulla Schlüter  
**Von links unten:** Clara Brüggemann, Mathilda Bröker, Emma Heming, Enie van Nuland, Marie Kreyelkamp, Livia Weier, Nele Koppers, Helene Hauling  
**Es fehlen:** Finja Stockhorst, Paula Potthoff, Leonie Rüschoff, Marit Vortmann

Die wU15 hatte als neu zusammen gesetzte Mannschaft einen herausfordernden Start in die Saison.

Trotz Corona, Quarantäne und einigen Verletzungen hat sich die Mannschaft im Laufe der Saison sehr gut zusammengefunden und entwickelt sich von Spieltag zu Spieltag äußerst positiv.

Im Training und an den Spieltagen haben die jugendlichen Spielerinnen stets eine sehr hohe Motivation und

zeigen einen herausragenden Teamgeist.

Die Spiele werden immer besser, doch oft fehlte das letzte Quäntchen Glück. Bis heute hat die Truppe um das Trainerteam Ulla Schlüter, Britta Hörnemann und Emma Engbers ein Sieg und zwei Unentschieden eingefahren.

Am letzten Spieltag mussten die Mädchen beim SSV Rhade antreten. Das Spiel konnte die Truppe lan-

ge Zeit ausgeglichen gestalten. Am Ende musste sich die Mannschaft jedoch mit 0:3 geschlagen geben.

Die kommenden Spiele wird die wU15 mit viel Ehrgeiz und Engagement angehen, um am Ende der Saison mit weiteren Zählern auf dem Konto zu beenden.

# ÜBERBLICK ZUM SAISONVERLAUF DER: C-JUGEND

Liga: Kreisliga A  
Ahaus-Coesfeld

Tabellenplatz: 6  
Punkte: 34  
Torverhältnis: 51:32

Top-Scorer: Jakob Raunitschke  
(11 Tore)  
Mohammad Reza  
Amani, Aaron Tubes  
(je 6 Tore)

Dauerbrenner: Lukas Rennert  
(21 Einsätze,  
1429 Spielminuten)

## Feedback:



- Starker Teamgeist
- Disziplinierte / starke Trainingsleistung
- Super Spielaufbau / gutes Passspiel



- Mehr Torchancen nutzen
- Verletzungsmisere

## Kaltschnäuzigkeit

30%

## Spielkunst

60%

## Zweikampfstärke

100%

## Lauffreudigkeit

60%

## Partylevel

Kommt noch 😊

## Sitzfleisch nach dem Training

Kommt noch 😊



## HALBZEIT-WERTUNG:

### Das sagt die Redaktion:

„Die Jungs der U15/C1 haben in der Hinrunde bewiesen, dass sie sich mit einem attraktiven Spielstil und einer sehr soliden Trainingsleistung in das obere Tabellen Viertel katapultieren

können. Mit etwas mehr Spielglück und weniger Verletzungspech kann es unsere U15/C1 schaffen, in der Rückrunde um die oberen Tabellenplätze mitzuspielen.“

**ERWEITERUNG DES SPORTANGEBOTS FÜR VEREINSMITGLIEDER**

# SV GESCHER UND TV GESCHER SCHLIESSEN KOOPERATIONS- VERTRAG

**Seit dem 31. März 2022 ist es offiziell – wir, der SV Gescher e.V. und der TV Gescher von 1908 e.V., haben einen Kooperationsvertrag geschlossen.**

Somit erhalten nun alle SV-Mitglieder die Möglichkeit, grundsätzlich ohne Mehrkosten sowohl die Sportangebote des SV als auch die des TV zu nutzen – das gilt zunächst für Volleyball und Badminton.

Voraussetzung ist lediglich die Mitgliedschaft in einem der beiden Vereine.

Mit dem Kooperationsvertrag haben wir die Basis für eine gute Zusammenarbeit und Vernetzung gelegt. Unsere Volleyball- und Badminton-Mannschaften sind zwar die ersten, die von dieser Vereinbarung profitieren können, zukünftig soll die

Kooperation jedoch auch auf weitere Bereiche ausgeweitet werden. Wir bemühen uns darum, dass bald noch mehr Sportarten von dieser Vereinbarung profitieren können.

**Stay tuned!**



## TV GESCHER

# WACHSTUM BEIM VOLLEYBALL DES TV GESCHER

Bereits im Jahr 2004 wurde die Volleyballabteilung des TV Gescher gegründet und wurde kurz darauf Mitglied im Westdeutschen Volleyball-Verband. Bis 2015 entwickelte sich ein Team, das über mehrere Jahre in verschiedenen Jugendaltersklassen und zuletzt auch im Seniorenspielbetrieb Erfolge feierte. 2015 war dann eine Größenordnung erreicht, die sich sehen lassen konnte: 5 Mannschaften, davon zwei Damenmannschaften und drei Jugendmannschaften. Werner Prokein war hier als Trainer und Abteilungsleiter die treibende Kraft.



Ein Jahr später war es so weit: der Aufstieg der Damen I in die Bezirksklasse. Seit 2018/19 wuchs die Abteilung weiter. Erstmals wurde zum Saisonschluss auch ein erstes heimisches Turnier organisiert, welches mit einem 1. Platz für die Damen I erfolgreich zu Ende ging. In der darauffolgenden Saison 2019/20 gingen

nummehr 8 Teams an den Start. Auf Wachstum wird in der Abteilung weiterhin gesetzt.

Dann erreichte Corona auch die Volleyballszene. Abgesehen von dem mangelnden Training und den Liga-Spielbetrieb-Abbrüchen, hatte dies jedoch keinerlei Auswirkungen auf die Abteilung. Im Gegenteil, die Abteilung wuchs weiter an, z.B. durch einen Kooperationsvertrag mit den Gescheraner Schulen. Daraus entstehen gerade vier neue Jugendmannschaften im Bereich U12/U13. In der letzten Saison 2021/22 wurde die Damen I erneut mit dem Aufstieg in die Bezirksliga belohnt. Außerdem baut der TV mit Fördermitteln des Landessportbundes eine 6-Feld Beachanlage am Sportplatz Borkener Damm.

### Und nun ein kurzer Blick auf die einzelnen Teams:

Die 1. Damenmannschaft blickt auf eine sehr erfolgreiche Saison 2021/22 in der Bezirksklasse zurück. Die Bilanz zum Saisonende ist mehr als überragend. Bei 12 von insgesamt 14 Spielen gingen die Mädels als Siegerinnen von Feld und setzen sich somit auf Platz 2 der Tabelle. Dieser wurde bis zum letzten Spieltag gehalten. Es wurde deutlich: Der Titel Vizemeister konnte ihnen nicht mehr genommen werden. Und noch

viel erfreulicher: Das Team steigt somit in die nächsthöhere Liga, die Bezirksliga, auf. Frühzeitig wurden zwei neue Spielerinnen in den Kader aufgenommen, sodass die Mädels mit voller Motivation, Zusammenhalt und Teamstärke in die nächste Saison einsteigen können.



Die Damen II hat aufgrund von Corona in der vergangenen Saison 2021/22 in einer kleineren Staffel der Kreisliga gespielt. Dort konnte sich das Team den 4. Tabellenplatz sichern. Für die kommende Saison steht bereits der Kader fest und wird durch vier Spielerinnen der 3. Damenmannschaft komplett. Die Mannschaft geht motiviert in die nächste Saison und hofft darauf, an den Spieltagen viele Punkte mitnehmen zu können. Saisonziel ist ein Tabellenplatz im oberen Drittel.

Eine extrem heterogene Mannschaft, was Alter, Erfahrung und Physis betrifft, aus Mädels und Jungs, in gro-





ßer Zahl – 19, bildeten die beiden Teams der Damen 3/U16 mixed. Diese mussten hier so "synchronisiert" werden, dass die Spieler und Spielerinnen sowohl im Jugend- als auch im Seniorenspielbetrieb in ihrer ersten Saison mithalten konnten. Nach wenigen Startschwierigkeiten ging es klar bergauf. Im Jugendspielbetrieb erreichte das Team einen guten 5. Tabellenplatz. Hätten die Jungs und Mädels am Anfang die Coolness gezeigt wie am Ende der Saison, wäre sogar ein 2. Platz im Bereich des Möglichen gewesen. Dennoch war der Trainer stolz auf die ganze Bande und freut sich auf die nächste Saison.

Besonders spannend wird das Thema einer männlichen U18, die seit langem mal wieder für den TV Gescher an den Start geht.

Die Herrenmannschaft blickt auf eine sehr durchwachsene Saison in der Bezirksliga zurück. Mal wurden Spiele 0:3 verloren, anderen Gegnern konnten die Jungs noch einen oder zwei Sätze abnehmen. Leider ergab sich durch die geringe Anzahl an Mitspielern oftmals Trainingsabende mit wenig Beteiligung und Spiele mussten in Minimalbesetzung angetreten werden. Ob in der neuen Saison eine Herrenmannschaft zu Stan-

de kommt, kann aktuell noch nicht gesagt werden. Man gibt sich jedoch optimistisch. Der Spaß stand in der ganzen Saison aber trotzdem an erster Stelle.

Die U14 ist eine gemischte Gruppe von Jungs und Mädchen im Alter von 10-12 Jahren. Diese Gruppe trainiert seit gut einem Jahr, weshalb das Team noch in den Anfängen des Volleyballsports stehen. Es sind aber bereits stetige Fortschritte erkennbar. Für die kommende Saison möchte die Mannschaft sich darauf fokussieren, den Volleyballspielbetrieb kennenzulernen.

Neben der U14, ist auch der Nachwuchs für die nächste Saison bereits gesichert. Aufgrund der erfolgreichen Kooperation mit der Von-Galen-Schule in Gescher, wird der TV in der kommenden Saison je zwei U12 und U13 Teams für den Spielbetrieb melden können. Die insgesamt 14 Spieler und Spielerinnen werden aktuell von Trainer Daniel Zazopoulos ins Volleyballspiel eingeführt. Die Hauptfaktoren in diesen Teams sind vor allem viel Spaß am Spiel, Teamgeist, aber auch Disziplin, die sehr gut von den jungen Talenten angenommen werden. Damit startet der TV seit langem wieder in den unteren Jugendklassen.

*Wir bringen nachhaltige  
Energie ins Spiel.*



**SPSOLAR**  
clean · montage · storage

Frieterhofstraße 28  
48712 Gescher  
Fon 0 171 389 841 3

[www.sp-solarclean.com](http://www.sp-solarclean.com)

**Wir suchen:**

**Elektrotechniker** als Projektmanager für Elektroplanung und Photovoltaik (m/w/d)

## TV GESCHER

# EINE FAHRT VOLLER HÖHEN UND TIEFEN FÜR DIE HANDBALLER DES TV GESCHER



**Auch wenn man körperlich oft unterlegen ist, wird gemeinsam gekämpft.**

**Im Zuge der Kooperation des TV und des SV Gescher in den Bereichen Volleyball und Badminton seit dem 31.03.2022, wollen wir die 1. Herrenmannschaft des TV Gescher vorstellen:**

Nachdem die 1. Mannschaft vor einigen Jahren recht weit ihren Zenit überschritten hatte und die erfolgreichen Bezirksligazeiten weit in der Vergangenheit lagen, endete das Jahr 2017 mit einem Desaster und dem verdienten Abstieg der 1. Herren in die unterste 2. Kreisklasse. In der Handballabteilung setzte man daraufhin auf einen radikalen Schritt. Nun wurde die aktuelle A-Jugend für die Spielzeit 2018 ins kalte Senioren-Wasser geschmissen und somit zur neuen 1. Herrenmannschaft.

„Unsere zwei Seniorenmannschaften waren in dem Jahr einfach nicht konkurrenzfähig. Darunter hat natürlich auch die Einstellung gelitten. Und anstatt die Mannschaften mit A-Jugendlichen aufzufüllen, haben wir uns entschieden diese junge, eingeschworene Truppe, die praktisch seit der E-Jugend zusammen spielen, als komplette Mannschaft im Seniorenbereich anzumelden.“, erinnert sich Handballobmann Bernhard Bönning zurück. Und dieses Risiko hat sich ausgezahlt, denn direkt in der ersten Saison gelang der Aufstieg in die 2. Kreisklasse.

Im zweiten Jahr (immer noch waren 7 Spieler berechtigt für die A-Jugend aufzulaufen) musste die junge Truppe zwar einiges an Lehrgeld bezahlen, trotzdem konnte die Liga souverän gehalten werden.

Zur Saison 2020 gelang es uns, Dirk Melis, einen alten Handballhasen, für die 1. Herrenmannschaft zu begeistern. Lange Jahre lang hatte Dirk in Gescher gespielt, bis er vor ca. 20 Jahren die Heimat in Richtung Landsberg verließ. Dort trainierte er erfolgreich immer wieder junge Mannschaften bis auf Landesebene.

Mit ihm wurde auch eine neue Spielphilosophie nach Gescher gebracht: Offensive Abwehr und temporeicher, überfallartiger Angriffshandball sollte von nun an das Markenzeichen der 1. Herrenmannschaft werden. Es brauchte einige Zeit, bis der neue Spielrhythmus in Fleisch und Blut überging, aber zur zweiten Hälfte der Saison 2020 / 2021 konnte die Mannschaft immer besser in Fahrt kommen und eine Siegesserie starten. Als die Saison coronabedingt abgebrochen wurde, befand sich die Mannschaft auf einem guten fünften Platz, mit der Möglichkeit noch aus eigener Kraft aufzusteigen. „Leider wurde uns dieses Momentum genommen. Wir waren gut in Form und voller Selbstvertrauen.“, beteuert Dirk Melis. Er ist sich sicher, dass es bei einer normalen Spielzeit einen anderen Verlauf genommen hätte.



**Nach einem Sieg kann man es mal entspannter angehen lassen.**



Die 2020er Mannschaft...

„Aktuell stehen wir mitten im Abstiegskampf. Eigentlich spielen wir gar nicht so eine schlechte Runde. Aber uns fehlen in den entscheidenden Momenten die Ruhe und Routine. Der zerstückelte Coronaspielplan mit wochenlangen Pausen tut sein Übriges und lässt auch keine Routine entstehen,“ blickt der Trainer auf ein durchwachsenes Jahr zurück.

Zwei Siegen und einem Unentschieden stehen sechs Niederlagen gegenüber. Dabei wurde jedoch kein Spiel mit mehr als 3 Toren verloren. „Noch haben wir sieben Spiele Zeit. Wir werden die Klasse aus eigener Kraft halten und im neuen Jahr angreifen. Langsam kommt die Mannschaft ins beste Handballalter und das Potential für die Kreisliga ist vorhanden,“ erklärt Melis. Er ist von der Qualität seiner Mannschaft überzeugt.

„Im nächsten Jahr kommen einige interessante Spieler aus der A-Jugend in die Senioren. Und der 2004er-Jahrgang, gespickt mit überregionalen Auswahlspielern, wird mit Sicherheit auch schon etwas Seniorenluft schnuppern.“ ... Mit jungen Spielern kennen sie sich ja langsam aus beim TV Gescher.



Die offensive Abwehr wird immer wieder mit Trainingsspielen gegen die aktuelle A-Jugend perfektioniert.



Wird dann doch mal aus der zweiten Reihe geschossen, steht da immer noch der Doppelblock.

IMPRESSIONEN

# EIN EINBLICK IN DAS VERGANGENE JAHR





## KURSANGEBOT

# WOCHENPLAN FITNESS

### MONTAG

10.15 Uhr - 11.00 Uhr	Reha-Sport (Orthopädie)
18.15 Uhr - 19.15 Uhr	Pilates
18.15 Uhr - 19.15 Uhr	Indoor-Cycling
19.30 Uhr - 20.30 Uhr	Indoor-Cycling
19.30 Uhr - 20.30 Uhr	Gutes für den Rücken

### DONNERSTAG

09.00 Uhr - 09.45 Uhr	Reha-Sport
09.00 Uhr - 10.00 Uhr	Yoga meets Pilates
17.30 Uhr - 18.15 Uhr	Reha-Sport
17.30 Uhr - 18.20 Uhr	Faszientraining
17.45 Uhr - 19.15 Uhr	Hatha-Yoga
18.30 Uhr - 19.30 Uhr	Pilates
19.40 Uhr - 20.40 Uhr	Pilates
19.30 Uhr - 21.00 Uhr	Hatha-Yoga

### DIENSTAG

10.00 Uhr - 10.45 Uhr	Reha-Sport (Orthopädie)
16.15 Uhr - 17.00 Uhr	Stuhlgymnastik
17.45 Uhr - 19.15 Uhr	Hatha-Yoga
18.15 Uhr - 19.15 Uhr	Step-Aerobic
19.30 Uhr - 21.00 Uhr	Hatha-Yoga
19.00 Uhr - 20.00 Uhr	Zumba

### FREITAG

17.00 Uhr - 17.45 Uhr	Reha-Sport
18.00 Uhr - 18.45 Uhr	Reha-Sport

### MITTWOCH

18.15 Uhr - 19.15 Uhr	Indoor-Cycling
18.30 Uhr - 19.30 Uhr	Pilates
20.00 Uhr - 21.00 Uhr	Rückenschule für Vereinsmitglieder



Euch brennt ein Thema unter den Nägeln? Etwas, über das wir hier unbedingt berichten sollten?

Schickt uns den Artikel inklusive Bild an [halbzeit@sv-gescher.de](mailto:halbzeit@sv-gescher.de)

Außerdem soll auch unsere Redaktion wachsen.

Wenn Ihr also Lust habt, als Autor:in mitzuhelfen und hin und wieder einen Text beizusteuern, meldet euch!

**WIR SIND AUF  
EURE MITHILFE  
ANGEWIESEN!**

## IMPRESSUM

# IMPRESSUM STADIONZEITUNG

**Herausgeber:**  
SV Gescher e.V.  
Hauptstraße 31  
D-48712 Gescher  
Deutschland

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Vertretungsberechtigter Vorstand:  
Markus Lammerding  
(1. Vorsitzender)

**Redaktionsteam**  
Jan-Niklas Barden  
Lukas Kötting  
Michael Schroer  
Marc Julian Rickert  
Franka Rottmann  
Christin Ahlmer  
Florian Ahlmer  
Henri Pollmann

**Auflage**  
1700 Stück

**Layout & Konzeption**  
ITM design GmbH  
Hauptstraße 43  
D-48712 Gescher, Germany  
[www.itmdesign.de](http://www.itmdesign.de)

**Bildernachweis**  
Allgemeine Zeitung Coesfeld  
DFB  
[www.unsplash.com](http://www.unsplash.com)  
[www.svgescher.de](http://www.svgescher.de)  
Tobias Pütz, Fotograf



# WIR ZÄHLEN AUF DICH!

## UNSERE AUSBILDUNGSBEREICHE:

**FACHINFORMATIK**

**IT-/SYSTEMMANAGEMENT**

**MEDIENGESTALTUNG**

**ELEKTROINSTALLATION**

**ITM**



Standort DE  
Hauptstraße 43  
DE-48712 Gescher  
Fon: +49 (0) 2542 917 918 0

Standort AT  
Roßmarkt 13  
AT-9400 Wolfsberg  
Fon: +43 (0) 4352 81081

**#IAMITM**

info@itm-gruppe.com  
www.itm-gruppe.com